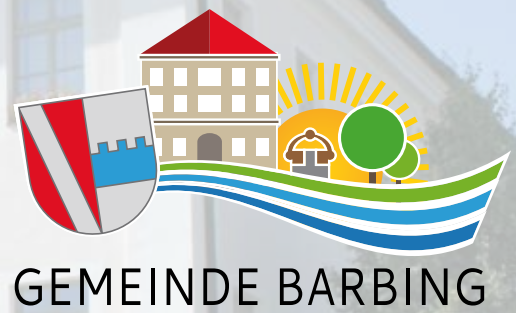


# Barbinger Informationsblatt



GEMEINDE BARBING

Februar 2019

Einwohner: 5.735

Herausgeber: Gemeinde Barbing | Kirchstraße 1 | 93092 Barbing  
Tel. 0 94 01 - 92 29-0 | Fax 0 94 01 - 8 03 95 | www.barbing.de

## Neujahrsbegegnung in Barbing

Bürgermeister Hans Thiel begrüßte zur Neujahrsbegegnung rund 400 Gäste im Rathaussaal, die sich ehrenamtlich in Vereinen, den Pfarrgemeinden oder Agenda-Arbeitskreisen und Ortsentwicklungsmaßnahmen engagieren. Der Musikverein Barbing übernahm den musikalischen Part. Kaminkehrermeister Thorsten Preiss wünschte viel Glück für's neue Jahr. Der Einladung gefolgt waren zur Freude des Bürgermeisters und seines Stellvertreters Anton Schindlbeck auch Konrektorin Claudia Jaschke-Prottschky, die Leiterinnen der Kindertagesstätten aus Barbing und Sarching, Allgemeinarzt Dr. Marco Gärtner sowie Gemeindeferentin Susanne Hermann (Pfarrer Wissel musste sich entschuldigen lassen), die Vertreter der Landwirtschaft sowie der Führungskräfte der Hilfsorganisationen von Polizei und Feuerwehr und nicht zuletzt das Sarchinger Kinderprinzenpaar Veronika I. und Maximilian I. und das Prinzenpaar ihre Lieblichkeit Caroline I. und seine Tollität Ansgar I. „Zu einer Neujahrsansprache gehört ein Rück- und Vorausblick und ich freue mich, zu Beginn des neuen Jahres mit positiven Nachrichten aufwarten zu können. Der Einsatz und die Tatkraft der Barbingerinnen und Barbinger haben sich gelohnt, ihre Leistungen, ihre Ideen, ihr Elan haben uns weitergebracht“, betonte das Gemeindeoberhaupt und gab einen Rückblick der vielen Maßnahmen die im vergangenen Jahr in Angriff genommen oder bereits abgeschlossen wurden. Es sei ein arbeitsreiches und sehr intensives Jahr gewesen, so das Fazit des Bürgermeisters der dies mit Beispielen ergänzte wie Zunahme des Verkehrs und der Baustellen und Baumaßnahmen. Dabei ging er näher auf einzelne Punkte ein wie den Ausbau der A3, Neubau von Brücken, den Ausbau der Staatstraßen 2660, die Ortsumgehung Neutraubling, Neugestaltung von Kreisverkehren, der Lärmschutz von Barbing, die Erschließung von Baugebieten in Barbing und Friesheim, Neubau eines Wertstoffhofes und BRK-Wache in Barbing oder auch die Erweiterung der Grundschule Barbing. „Für 2019 geht es genauso weiter“, meinte das Gemeindeoberhaupt und hob hervor, dass man in der Verwaltung die Auflistung der künftigen Maßnahmen und Projekte den Namen „Kuriositätenliste“ taufte. Nicht alle Maßnahmen und Projekte, die man von Seiten der Gemeinde und des Gemeinderates gerne in



Angriff nehmen würde, seien zeitlich oder auch finanziell zu schultern, wenn auch vieles wieder angeschoben und in Angriff genommen werde, aber man müsse eben Prioritäten setzen. „Der Verkehr wird uns weiter begleiten“, so Bürgermeister Hans Thiel und blickte voraus, dass die Kreisstraße R23 eine neue Deckschicht erhalte und es zu einer Sperrung kommen werde. Geplant seien ferner der Bau eines Kreisverkehrs an der Kreuzung bei Sarching zur R23 sowie der Neubau eines Kindergartens in Barbing. Kurz ging der Rathauschef auch auf die Polder ein und verband damit die Hoffnung, dass nicht in einigen Jahren oder gar nach einer zu schnellen Schneeschmelze die Diskussionen nicht erneut aufflammen. Die Region sei geprägt von Firmen, die weltweit exportieren, hier sei zu hoffen, dass die politisch Verantwortlichen der europäischen Länder bei allen Entscheidungen daran denken. „Gemeinsam Zukunft schaffen“ titelte das Gemeindeoberhaupt die Herausforderung, die entschlossenes und gemeinsames Handeln verlange und wie man es in Barbing schon oft gezeigt und bewiesen habe. „Vieles, was die Gemeinde Barbing lebens- und liebenswert macht, geht auf ihr Handeln oder ihre Initiativen zurück. Ehrenamtlich Engagierte sorgen für ein lebendiges Vereinsleben, sie helfen Bedürftigen, sie wirken in der Nachbarschaft. Sie praktizieren Solidarität und stärken den Zusammenhalt in unserem Ort. Deshalb möchte ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürger die in und für unsere Gemeinde aktiv sind, ganz herzlich danken. Und ich kann sie nur bitten, sich weiterhin zu engagieren.“  
Bericht und Foto: Christine Kroschinski



## Wichtige

# Informationen

## in und um Barbing

**Das nächste Barbinger Infoblatt erscheint voraussichtlich am 29.03.2019 (Nr. 03/19)**

Annahmeschluss Montag, 14.03.2019 um 12.00 Uhr. Änderungen durch nicht vorhersehbare Umstände möglich.

### ÖFFNUNGSZEITEN

#### Rathaus: Tel. 09401/9229-0

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr  
Montag bis Mittwoch: 14.00 bis 16.30 Uhr  
Donnerstag: 14.00 bis 17.30 Uhr

#### Wertstoffhof:

Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr  
Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr  
Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

#### Kompostplatz Sarching:

Montag bis Freitag: 08.00 bis 19.00 Uhr  
Samstag: 10.00 bis 19.00 Uhr

#### Bücherei: Tel. 09401/ 1273

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr  
Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr  
Freitag: 15.00 bis 19.00 Uhr

#### Post Barbing im EDEKA:

Montag - Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr  
Samstag: 08.00 - 13.00 Uhr

### SPRECHZEITEN ALLGEMEINARZT

**Dr. Marco Gärtner,**  
**Hausarzt, Internist, Notfallmediziner**  
**Bischof-Sailer-Straße 5 – 7 · 93092 Barbing**  
**Telefon: (0 94 01) 911 32 32**

Mo, Di, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr  
Mi: 08.00 - 12.00 Uhr, Fr: 08.00 - 13.30 Uhr  
Hausbesuche nach Vereinbarung

### HÖR- UND SPRACHTEST FÜR KINDER

„pädagogisch-audiologischer Sprechtag“: **04. April 2019.**  
Beim Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Altmühlstrasse 3, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen. Die Beratung wird von einer am Institut für Hören und Sprache in Straubing beschäftigten Lehrerin durchgeführt. **Die Beratung ist kostenlos!** Um eine telefonische Anmeldung wird gebeten, Tel.: 0941/4009-724. Für Ihre Bemühungen bedanken wir uns im Voraus.

### ZAHLUNGSTERMIN FÜR HUNDESTEUER

Die Gemeindekasse weist die Bürgerinnen und Bürger darauf hin, dass am **01.03.2019** Zahlungstermin für Hundesteuer ist. Soweit uns kein SEPA-Mandat vorliegt, bitten wir um Überweisung. Bei vorliegendem SEPA-Mandat sorgen Sie bitte dafür, dass Ihr Konto für die einzuziehenden Beträge die erforderliche Deckung aufweist.

### Bereitschaft/Notfall - Bauhof Barbing

Telefon: (01 60) 97862416

#### Notdienst REWAG

Strom:  
(09 41) 601-3555

Erdgas- und Trinkwasser:  
(09 41) 601-3444

#### BAYERNWERK

Strom:  
(09 41) 28 00 33-66

Gas:  
(09 41) 28 00 33-55

### INFORMATIONEN ZUR MÜLLABFUHR:

**Restmülltonne:** 11.03., 25.03., 08.04., 23.04.

**Papiertonnen:** Gemeinde Barbing 07.03.  
für Sarching 04.03.

**Altreifen:** 03.05.

### SPRECHZEITEN ZAHNARZT

**Zahnarzt Alfred Jocham**  
**Neutraublinger Straße 17 · 93092 Barbing**  
**Telefon: (0 94 01) 3007**

Mo, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr  
Di: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr  
Mi: 08.00 - 13.00 Uhr  
Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

### MELDUNG DEFEKTER STRASSENBELEUCHTUNG

für die Orte Friesheim, Illkofen, Auburg-Altach und Eltheim. Ab sofort können defekte Straßenbeleuchtungen für die Orte Friesheim, Illkofen, Auburg-Altach und Eltheim auch über das Smartphone an die Gemeinde gemeldet werden. Einfach untenstehenden QR-Code am Smartphone einscannen und für zukünftige Verwendung den Link z. B. auf dem Homescreen ablegen. Anschließend stehen unterschiedliche Möglichkeiten zur Verfügung, den Schaden an der Straßenbeleuchtung zu beschreiben und zu melden.



### SANIERUNG FRÜHLING- U. MARGARETENSTR.

Im Frühjahr diesen Jahres wird die Sanierung der Frühling- und Margaretenstrasse in Barbing beginnen. Auf unserer homepage [www.barbing.de](http://www.barbing.de) finden Sie den Ausbauplan und die Regelquerschnitte.

### ALLGEMEINE CARITAS SOZIALBERATUNG IN NEUTRAUBLING - SPRECHTAGE IM JAHR 2019

Wann? – immer Dienstags: **09.04.** und **07.05.2019**  
Uhrzeit: von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr. Wo? Im Rathaus Neutraubling, 1. Stock. Kontakt: Adelheid Ziegler, Sozialpädagogin, Tel.: 0941/5021-151

### STANDORTE DEFIBRILLATOREN GEMEINDEGEBIET

- Grundschule Barbing
- Haus der Vereine Sarching
- Haus der Vereine Friesheim
- Rathaus Barbing
- Sportplatz SV Sarching
- Haus der Vereine Illkofen
- Haus der Vereine Eltheim
- Feuerwehrhaus Auburg
- Raiffeisenbank Barbing



**Senioren, die Unterstützung benötigen, oder ihre aktive Hilfe anbieten wollen, können sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:**

#### **FÜR DIE SENIOREN-ARBEITSKREISE:**

**Barbing:** Frau Margarete Karl, Tel. 09401/4820

**Sarching:** Frau Erna Gansmeier, Tel. 09403/530

**Friesheim:** Frau Irmgard Stern, Tel. 09403/2044

**Illkofen:** Frau Angelika Bäumel, Tel. 09481/1425

**Eltheim:** Frau Renate Krichbaum, Tel. 09481/1276

#### **FÜR DIE GEMEINDE BARBING:**

Frau Erika Sperl, Tel. 09401/9229-10

#### **SENIORENBEAUFTRAGTE:**

Frau Elisabeth Regensburger, Tel. 09401/1817

#### **BEHINDERTENBEAUFTRAGTER:**

Herr Ludwig Königbauer, Tel. 09401/4676

### **SENIOREN BARBING**

**Mittwoch, 13. März, 14.30 Uhr**

Pfarrsaal, Film über Nikolaus von der Flüe, Referentin: Frau Dr. Ilse Kammerbauer

### **SENIOREN FRIESHEIM**

**Montag, 11. März, 14.00 Uhr**

Seniorenachmittag im Haus der Vereine

### **SENIOREN ELTHEIM**

**Donnerstag, 7. März, 14.30 Uhr**

Seniorentreffen im Vereinsheim

### **DAS SACHGEBIET SENIOREN UND INKLUSION IM LANDRATSAMT REGENSBURG – HILFE AUS EINER HAND**

Unser Leistungsspektrum umfasst:

#### **- Qualitätsentwicklung und Aufsicht**

(FQA, früher Heimaufsicht)

Petra Haslbeck Tel.: 0941 4009-711

Stefan Steinkirchner Tel.: 0941 4009-712

#### **- Beratung und Einleitung eines Betreuungsverfahrens**

Franz Wagerer Tel.: 0941 4009-787

Nicole Irlbacher Tel.: 0941 4009-714

Lisa Schrack Tel.: 0941 4009-191

#### **- Pflegeberatung nach § 7a, Hilfen bei Antragstellung, Unterstützung bei Begutachtung / Widerspruchsverfahren**

#### **- Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung**

#### **- Helferkreis „Auszeit“**

Birgit Meisinger Tel.: 0941 4009-198

Astrid Dechant Tel.: 0941 4009-648

#### **- Helferkreis „MeHr Leben“**

Corina Eisner Tel.: 0941 4009-708

#### **- Auskünfte rund um das Thema Behindertung/Inklusion**

Marion Thätter Tel.: 0941 4009-268

#### **- Umsetzung des seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes**

Susanna Hochholzer Tel.: 0941 4009-709

#### **- Beratung über Wohnraumanpassung / barrierefreies Wohnen**

Elisabeth Weinzierl Tel.: 0941 4009-531

## Informationen und Termine für Senioren



### **FILMCAFÉ AM MORGEN**

Am Mittwoch, 13. März und Donnerstag 14. März 2019 wird der Film „**GREEN BOOK**“ (131 Minuten) gezeigt.

1962 wird der italienisch-stämmige Türsteher Tony Lip von dem Jazz-Pianisten Don Shirley als Chauffeur angeheuert, um ihn von New York bis in die Südstaaten zu kutschieren. Bei der Fahrt in den Süden erleben die beiden einiges.

Der Film zeigt eine wahre Geschichte zweier ungleicher Männer, die sich widerwillig kennenlernen. Einer arbeitet für den anderen und am Ende führt das Ganze zu einem Happy End.

Einlass ist ab 10.30 Uhr und Filmstart um 11.00 Uhr im Regina Filmtheater, Regensburg, Holzgartenstr. 22.

Der Preis beträgt 8,00 Euro inkl. Kaffee/Tee oder Sekt und Breze oder Gebäck.

Eine Reservierung ist wegen der hohen Nachfrage sinnvoll! (Tel. 0941/41625)

Zusätzliche Information: Die Reservierungsoption für die Gäste beginnt am ersten Tag des aktuell stattfindenden Filmcafés für den Folgemonat, frühestens mittwochs ab 9:30 Uhr). Reservierungen über Monate im Voraus sind nicht möglich! Zusagen auf bestehende Sitzplätze, aus einer Reservierung im Saal, können nicht sitzplatzgenau garantiert werden.



## STANDESAMTREGISTER

### Februar 2019

#### Geburten

Eltern, die der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes zustimmen, geben bitte unter der  
Tel. 0 94 01 / 92 29 17 Bescheid.

#### Eheschließungen

01.02. Kränzler Alexander und Kränzler  
geb. Heinemann, Ina, Barbing

#### Sterbefälle

01.02. Schön Manfred, Sarching  
21.02. Fischer Olga, Barbing/Regensburg  
22.02. Häußler Fritz August, Barbing

## APOTHEKENNOTDIENSTE

**Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.**

- 01.03.** Moritz Apotheke, Neutraubling
- 02.03.** Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 03.03.** Neue-Apotheke, Neutraubling
- 04.03.** Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 05.03.** Kronen-Apotheke, Köfering
- 06.03.** Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 07.03.** Adler-Apotheke, Neutraubling
- 08.03.** Apotheke im Globus, Neutraubling
- 09.03.** St. Michael-Apotheke, Köfering
- 10.03.** Primus-Apotheke, Barbing
- 11.03.** AbisZ-Apotheke, Neutraubling
- 12.03.** St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 13.03.** Moritz Apotheke, Neutraubling
- 14.03.** Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 15.03.** Neue-Apotheke, Neutraubling
- 16.03.** Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 17.03.** Kronen-Apotheke, Köfering
- 18.03.** Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 19.03.** Adler-Apotheke, Neutraubling
- 20.03.** Apotheke im Globus, Neutraubling
- 21.03.** St. Michael-Apotheke, Köfering
- 22.03.** Primus-Apotheke, Barbing
- 23.03.** AbisZ-Apotheke, Neutraubling
- 24.03.** St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 25.03.** Moritz Apotheke, Neutraubling
- 26.03.** Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 27.03.** Neue-Apotheke, Neutraubling
- 29.03.** Regenbogen Apotheke, Obertraubling

## Schuleinschreibung an der Grundschule Barbing

Am Dienstag, den 26. März 2019 findet an der Johann-Michael-Sailer-Schule in Barbing die Schuleinschreibung statt. Die Anmeldung Ihres Kindes ist von 11.30 Uhr bis 16.00 Uhr im Sekretariat möglich, das Unterrichtsspiel findet von 13.30 Uhr bis 14.00 Uhr bzw. von 15.00 Uhr bis 15.30 Uhr statt. In die Schule kommen dieses Jahr alle Kinder, die (ungeachtet ihrer Nationalität) ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Bayern haben und bis zum 30. September 2019 sechs Jahre alt werden. Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten beabsichtigen, ihr Kind vom Besuch der Volksschule zurückstellen zu lassen. Anzumelden sind ferner alle Kinder, die im vorigen Jahr vom Besuch der Volksschule zurückgestellt worden sind. Der Zurückstellungsbescheid ist dabei vorzulegen. Auf Antrag der Erziehungsberechtigten wird ein Kind, das in den Monaten Oktober, November, Dezember 2013 geboren wurde, schulpflichtig, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann. Bei Kindern, die nach dem 31.12.2013 geboren sind, ist Voraussetzung für die Schulaufnahme ein positives Gutachten des zuständigen staatlichen Schulpsychologen. Die Ablehnung des Antrages ist keine Zurückstellung. Die Erziehungsberechtigten müssen persönlich mit dem Kind zur Schulanmeldung kommen. Geburtsurkunde oder Familienstammbuch, Taufbescheinigung und das schulärztliche Attest (Seh- und Hörtest) sind bitte mitzubringen. Sollte ein Kind noch nicht erfasst sein oder der Termin am 26. März nicht wahrgenommen werden können, wird um telefonische Rücksprache gebeten. Alle Informationen zur Schulanmeldung erhalten Sie auch auf unserer Homepage unter [www.schule-barbing.de](http://www.schule-barbing.de).

## Volksbegehren Artenvielfalt („Rettet die Bienen“)

### Ergebnis der Gemeinde Barbing

Stimmberechtigte: 4002

Eintragungen: 448 (11,19 %)

### Ergebnis in Bayern

Stimmberechtigte: 9,5 Mio

Eintragungen: 1,7 Mio (18,4 %)  
(Zahlen gerundet)



**WIR STELLEN EIN****Anlagenmechaniker** (M/W)**Elektriker** (M/W)**Spengler** (M/W)jetzt bewerben: [info@wiesmueller-ww.de](mailto:info@wiesmueller-ww.de)

Wiesmüller GmbH  
Wasser  
Wärme  
HEIZUNG · SANITÄR · SPENGLEREI · ELEKTRO

**Freitag**  
Energie ist unsere Stärke



Die Ing. Ludwig Freitag Elektro-Bau GmbH & Co. KG ist Teil der Firmengruppe Freitag. Wir sind ein energietechnisches Unternehmen mit über 2700 Mitarbeitern. Im Bereich Medienversorgung und Telekommunikation sind wir das führende private Dienstleistungsunternehmen in Deutschland.

Zum 1. September 2019 suchen wir:

**AUSZUBILDENDE (M/W/D) ZUM ROHRLEITUNGSBAUER****Ihre Aufgaben:**

- Erstellung und Inbetriebnahme von Rohrleitungssystemen für die Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung
- Bearbeitung von Metall- und Kunststoffrohrsystemen durch Schweißen, Kleben und Fügen
- Erstellung von Hausanschlussleitungen einschließlich Ergebnisdokumentation
- Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an Rohrleitungssystemen und Anlagen der Gas- und Wasserversorgung

**Ihr Profil:**

- Qualifizierender Hauptschulabschluss, mittlere Reife oder Abitur
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Konzentration und Sorgfalt
- Lust an der Arbeit im Freien

**Ihre Vorteile:**

- Hohe Übernahmegarantie nach der Ausbildung
- Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Ausbildung
- Berufliche Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten
- Kollegiales Betriebsklima
- Langfristige Jobsicherheit

Ist das Ihre Position? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung unter: [www.be-the.energy](http://www.be-the.energy)

Ing. Ludwig Freitag Elektro-Bau GmbH & Co. KG  
Herrn Martin Hösl  
Maxhüttenstraße 8, D - 93055 Regensburg  
E-Mail: [martin.hoesl@elektro-freitag.de](mailto:martin.hoesl@elektro-freitag.de)

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an  
Herrn Martin Hösl, Tel. +49 9492 604-0

**STELLENMARKT**

Zuverlässige **Pflegefachkräfte** sowie **Haushaltshilfen** in Teil- und Vollzeit **gesucht**. Bewerbung bitte an:  
**Ambulante Krankenpflege St. Michael**  
**TEL.: (0 94 01) 52 45 92**

Die Firma GERNEP GmbH sucht ab sofort eine  
**Bürofachkraft (m/w)**

Nähere Informationen unter [www.gernep.de](http://www.gernep.de). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen an

[michaela.hammerschmid@gernep.de](mailto:michaela.hammerschmid@gernep.de) oder  
GERNEP GmbH, Benzstraße 6, 93092 Barbing

Wir suchen:

**Mitarbeiter/in für Verpackungstätigkeiten**  
auf 450,- EUR in Barbing, 2-3 mal wöchentlich, vorwiegend Vormittags. Kurzbewerbung bitte an:  
[h.brandt@duggmbh.de](mailto:h.brandt@duggmbh.de)

**IMMOBILIEN**

Suche EFH oder Bungalow, Bauplatz oder Abbruchhaus in ruhiger Lage im Gemeindebereich.

**TEL.: (01 60) 4 93 90 33**

Suche Wohnung in der Gemeinde Barbing oder im näheren Umkreis, 2 Zimmer, bis 450,- Euro warm.

**TEL.: (01 51) 23 58 29 84**

WOHNUNG in Sarching ab 1. Mai 2019 zu vermieten. 4 ½-Zimmer im 1. Stock, 107 m<sup>2</sup> mit Balkon

**TEL.: (0 94 03) 15 98**

2-ZIMMER-WOHNUNG im Gemeindebereich zu mieten gesucht.

**TEL.: (01 62) 9 83 60 28**

**Büro-/Praxisfläche (ca. 72 - 220 m<sup>2</sup>) in einem Neubauobjekt**

Durch die B 8 und die nahegelegene Autobahn ist eine sehr gute Verkehrsanbindung gegeben. Die Flächen werden mit Gas beheizt und befinden sich in einem Gewerbegebiet im Erd- und 1. Obergeschoss. Ein Glasfaseranschluss ist möglich. Die Büroräume im Erdgeschoss sind mit Parkett, Kork und Fliesenboden ausgestattet. Im Obergeschoss kann hinsichtlich der Raumaufteilung und der Ausstattung (Bodenbelag etc.) auf Mieterwünsche noch Rücksicht genommen werden.

Energieausweis in Erstellung

weitere Angebote unter  
**www.trummer.de**  
**TRUMMER** IMMOBILIEN  
0941 44 76 33  
<http://www.trummer.de>



## Schulanbau eingeweiht



Der Erweiterungsbau der Johann-Michael-Sailer-Schule wurde festlich eingeweiht: Im Beisein von Schulrat, Bürgermeister und Gemeinderäte, Pfarrer Stefan Wissel, den 259 Schülerinnen und Schülern und den Lehrkräften sowie den Mitarbeitern, Architekten und der am Bau beteiligten Firmen. Rektorin Margarete Gatt-Bouchouareb, die zuvor mit Konrektorin Claudia Jaschke-Prottschky alle Gäste willkommen hieß, nutzte die Gunst der Stunde, um allen ein ganz herzliches Dankeschön zu sagen, die den Anbau planten, bauten und einrichteten, die viel Engagement einbrachten und letztlich dafür sorgten, dass nun alles so wunderbar ist. Während der Feierlichkeiten kamen immer wieder Schülerinnen und Schüler zu Wort, die beschrieben, wie toll sie den Anbau finden. Der Regenbogenhort überreichte selbst gebackene Glückskekse. Ehe die Redner zu Wort kamen, segnete Pfarrer Stefan Wissel den neuen Anbau. „Mit der heutigen Einweihung ist die Erweiterung unserer Schule abgeschlossen. Ich bin sehr froh, dass es uns gelungen ist, dieses große

Schulprojekt in die Wege zu leiten“, so Bürgermeister Hans Thiel, der ebenfalls seinen Dank aussprach und hervorhob, dass die Zeit der Provisorien nunmehr vorbei sei und das leidige Raumproblem endlich behoben sei. Im vergangenen Schuljahr wurden ferner alle Klassenzimmer mit interaktiven Tafeln bestückt und die Erweiterung von 10 auf 12 Klassenräume, einem zusätzlichen Handarbeitsraum, einem Musikraum und drei Gruppenräume in Angriff genommen auf einer Grundfläche von 435 Quadratmetern. Die Baukosten beliefen sich auf 1,4 Millionen Euro. 670.000 Euro gab es Zuschuss von der Regierung. Schulrat Stefan Kleinod fokussierte die Vorzüge der Johann-Michael-Sailer-Schule Barbing wie Inklusion, musikalischem Schwerpunkt, Sinusschule und besonderer Förderung im mathematischen und naturwissenschaftlichen Bereich. In diesem Zusammenhang dankte er für den Anbau der Schule auch der Gemeinde Barbing. „Sie schaffen damit nicht einfach nur Raum für die Beschulung von mehr Kindern, sondern unterstützen so vor allem die sinnvolle Weiterentwicklung des bislang schon gut funktionierenden pädagogischen Schulkonzepts mit vielfältigen Lernmöglichkeiten und Förderkonzepten. Während die Schülerinnen und Schüler wieder zurück in ihre Klassen gingen, führte Rektorin Margarete Gatt-Bouchouareb die Gäste durch die einzelnen Räume und erläuterte die einzelnen Raumkonzepte, wie zwei Klassenzimmer, Gruppenraum für die Inklusionskinder, Lernwerkstätten für Naturwissenschaft und Mathematik, Seminarräum und Elternsprechzimmer.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Theatergruppe Barbing lädt wieder zu drei Aufführungen

Unter der Regie von Hans-Peter Landsmann probt die Theatergruppe Barbing seit Anfang des Jahres wieder für das diesjährige Stück „Der Schippedupfer“, eine bayerische Komödie „in fünf Tagen“ von Peter Landstorfer. Nach der erfolgreichen Einführung im letzten Jahr, entschlossen sich die „Theaterer“ auch dieses Jahr wieder, das Stück dreimal aufzuführen. Die Aufführungen finden am Samstag, 6. April (Premiere), sowie am darauffolgenden Wochenende, Freitag, 12. April und

Samstag 13. April, jeweils um 19.30 Uhr im Barbinger Rathaussaal statt. Karten können ab sofort bei Hans-Peter Landsmann telefonisch unter 0171/8088746 reserviert werden (der offizielle Vorverkaufstermin wird noch bekanntgegeben). Der Eintrittspreis beträgt wieder 7,- Euro. Die Theatergruppe Barbing lädt alle Freunde der volkstümlichen Komödie wieder herzlich ein. Freuen Sie sich auf einen heiteren und kurzweiligen Abend!

Hans-Peter Landsmann, Spielleiter



Johann-Michael-Sailer-Schule

## Winterzauber auf dem Kirchplatz Barbing



Die Feuerwehr Barbing lud zum 4. Barbinger Winterzauber auf dem Kirchplatz, bei dem die wunderschöne Krippe und Weihnachtsbäume die Kulisse für die weihnachtliche Veranstaltung bildeten. Bei einem Bummel durch die Budenstadt gab es so einiges zu entdecken, ob nun Basteleien vom Regenbogen-

hort der Grundschule Barbing, Backmischungen und leckere Liköre des Fördervereins der Johann-Michael-Sailer-Schule, einer Schlemmerhütte mit Schupfnudeln, zwei Glühweinhütten, dem Grillstand oder auch dem Wagen mit gebrannten Mandeln und Zuckerwatte. Die Jugendfeuerwehr Barbing bot Lose an, die reißenden Absatz fanden. Zu gewinnen gab es Enten für das Weihnachtsmahl. Leider schade, dass am Sonntag das Wetter nicht so recht mitspielte und es fast unaufhörlich regnete, dennoch traten die Schülerinnen und Schüler der Johann-Michael-Sailer Schule Barbing und der „Werkstattexpress“ der Lebenshilfe Obertraubling auf und sorgten für tolle Stimmung. Am Samstagabend hielt die Wolkendecke soweit dicht und der Auftritt des Regensburger Doana-Gsindls war ein besonderer Höhepunkt. Bürgermeister Hans Thiel, der am Samstag das Adventsfenster öffnete, freute sich über das großartige Engagement von Feuerwehr, Schule und Förderverein. Das Gemeindeoberhaupt zog ein positives Resümee: „Eine rundum gelungene Veranstaltung“.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## OGV Barbing sammelte die alten Christbäume ein

In Barbing, Unterheising und Irl ist es schon zur guten Tradition geworden, am Samstag nach dem Dreikönigstag die abgeschmückten Christbäume an den Straßenrand zu legen, damit sie die fleißigen Helfer des Obst- und Gartenbauvereins Barbing auf dem Häckselplatz entsorgen. Auch in diesem Jahr sammelte der OGV Barbing wieder fleißig (und natürlich kostenlos) die Weihnachtsbäume ein. Bereits um 9 Uhr morgens trafen sich 1. Vorstand Horst Oppowa und die Helfer Yannic Landsmann, Lorenz Schnurrer, Raimund Schnurrer, Raphael Haslbeck, Konrad Wagner, Dariusch Akhavan-Schick und Michael Stefan sowie die beiden Fahrer Karl-Heinz Haslbeck und Robert Böhm mit ihren Schleppern und Anhängern vor dem Rathaus Barbing. Karl-Heinz Haslbeck und Raphael



Haslbeck hatten inzwischen schon eine Tour durch Unterheising erledigt. Insgesamt wanderten fast 500 Tannenbäume, aufgeteilt auf 12 Wagenfahrten, auf dem Häckselplatz.

Bild und Bericht: OGV Barbing

# BARBING

„Ein Ort zum Leben“





## Jahreshauptversammlung der FFW Barbinger

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Barbinger blickten im Beisein von Bürgermeister Hans Thiel, seinem Stellvertreter Anton Schindlbeck und einem Gemeinderat sowie vielen aktiven Kameraden auf ein bewegtes Jahr 2018 zurück. „3666 Stunden umfasste im vergangenen Jahr der komplette Aufwand um alle Themen rund um das Feuerwehrwesen der FF Barbinger gerecht zu werden. Dies entspricht einer Steigerung von 737 Stunden gegenüber dem Vorjahr“, resümierte Kommandant Andreas Staudinger. In Summe war man zu insgesamt 69 Einsätzen ausgerückt, wobei der Schwerpunkt auf Technische Hilfeleistung mit 51 Alarmierungen lag, darunter 25 Verkehrsunfälle, Ölspurbehebungen, Wohnungsöffnungen sowie Wasser- und Sturmschäden. Mehr und mehr verlagerte sich der Tätigkeitsschwerpunkt auf Technische Hilfeleistungen, so das Fazit von Kommandant Andreas Staudinger, der jedoch auch von zehn Brandeinsätzen berichtete. 961 Helferstunden wurden von den Aktiven bei den Einsätzen geleistet. Zu den Einsätzen addieren sich noch 29 Übungen sowie 731 Übungsstunden in allen Fachbereichen. Aber auch Aus- und Weiterbildungen waren im vergangenen Jahr ein wichtiges Thema, um den Anforderungen gerecht zu werden. 40 Kameraden wendeten hierzu, auch bei überörtlichen Ausbildungsstätten, 553 Stunden auf und besuchten einen Erste-Hilfe-Kurs, die Brandübungsanlage in Neumarkt, Aufbau- und Zusatzmodul Absturzsicherung, Modulare Truppausbildung, Atemschutzgeräteträger Lehrgang sowie Sprechfunkerlehrgang. „Eine Feuerwehr ist nur so gut wie ihre Kameraden und die Kameraden nur so gut wie ihre Ausrüstung“, so Staudinger, der ergänzte, dass 613 Stunden aufgewandt wurden, um alle Fahrzeuge, Ausrüstungsgegenstände und sämtliche Gerätschaften für diese Voraussetzung zu ertüchtigen. „Erst dann kann man die volle Schlagkraft einer Feuerwehr ausschöpfen“, so der Kommandant der betonte, dass die Zukunft in den Händen des Nachwuchses liege und die Jugendwarte Thomas Starflinger und Daniel Müller mit ihren Jugendwarthelfern Nina Bösmiller und Mario Staudinger 921 Stunden erbrachten und hervorragende Arbeit leisteten um dem Nachwuchs das Handwerk eines zukünftigen Feuerwehrmannes/-frau beizubringen. Aus dem Bericht des Jugendwartes Thomas Starflinger konnte entnommen werden, dass im vergangenen Jahr mit den 14 Jugendlichen intensiv für die Ausbildung gelernt und geübt wurde, zu den 11 Monatsübungen wurden acht zusätzliche Übungen abgeleistet mit insgesamt 989 Stunden. Ein besonderes Highlight für die Jugend sei der Berufsfeuerwehrtag sowie die Teilnahme an der Dorfmeisterschaft im Kegeln. Zudem stellten sich drei Jugendliche dem Wissenstest. Drei Jugendliche der Barbinger Wehr konnten in den aktiven Dienst wechseln. Auch der Leiter des Atemschutzes, Stefan Schiekofer zog eine positive



Bilanz. Insgesamt wurden 326 Stunden geleistet. Bei sechs wurden Atemschutzgeräteträger aus Barbinger eingesetzt. Schiekofer bedauerte, dass von derzeit 23 Atemschutzgeräteträgern nur 13 einsatztauglich seien, da die Untersuchungen noch ausstünden und verband damit die Bitte, dass die Kollegen diese so schnell als möglich nachholen. Vorstand Stefan Bösmiller ließ das Jahr aus Vereinskassensicht Revue passieren. Sein Bericht spiegelte die Aktivitäten der Vorstandsschicht und der Mitglieder wider, angefangen bei sechs Vorstandssitzungen, neun Sitzungen zur Planung der Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportwagens bis hin zur Winterzauber oder der Teilnahme an der Kegeldorfmeisterschaft und Dorfmeisterschaft im Schießen. Als besonderes Highlight des vergangenen Jahres bezeichnete er den gelungenen Feuerwehrball mit 450 Gästen. Bürgermeister Hans Thiel zollte den ehrenamtlich tätigen Floriansjüngern größten Respekt für deren großartiges Engagement. „Die Leistung der Feuerwehr ist unverzichtbar“, betonte der Gemeindeoberhaupt der die Einsatzkräfte besonders lobte und den Abend zum Anlass nahm, um den Kameradinnen und Kameraden größten Dank, Lob und Anerkennung auszusprechen. Großes Lob zollte er vor allem der Jugend. Bürgermeister Hans Thiel, Vorstand Stefan Bösmiller und Kommandant Andreas Staudinger oblag es im Rahmen der Generalversammlung den Teilnehmern der Fort- und Weiterbildungslehrgänge ihre Zeugnisse zu überreichen und treue Mitglieder auszuzeichnen. Auf 40 Jahre treue Mitgliedschaft brachten es Martin Amann, Johann Bauer, Reinhold Bauer, Erwin Berger, Reinhold Bindl, Robert Hammerl, Stefan Hendlmeier, Albert Knott, Rudolf Mahal, Alfred Niedermüller, Kurt Raith und Reinhard Seitz. Seit 25 Jahren halten Wilhelm Auer, Hans-Peter Landsmann und Armin Strauß der Barbinger Feuerwehr die Treue. Es folgte die Zeugnisverteilung an aktive Feuerwehrkameraden, die sich Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen unterzogen. Der Ausbildung zum Gruppenführer unterzog sich Christian Danner. Den Sprechfunkerlehrgang besuchten Nina Bösmiller, Mario Staudinger, Simon Stail und ►



Maximilian Riedl. Den Lehrgang zum Atemschutzgeräteträger besuchten Mario Staudinger, Simon Stail, Stefan Burkhardt und Maximilian Riedl. Den Lehrgang zur Absturzsicherung besuchten Sebastian Czekanski, Maximilian Riedl und Fabian Kaptein. Einen Lehrgang mit Einsatz- und Belastungsübungen mit PA (Pressluftatmern) absolvierten Benedikt Hecht, Thomas Starflinger, Maleen Mederer, Christian Schindlbeck, Stefan Burkhardt, Andreas Riedl und Sebastian Czekanski. Ferner nahmen 16 Kameraden am Erste Hilfe Kurs teil. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

### Eisrettungsübung der Wehren Barbing und Sarching

Gleich nach der UVV Übung, die eine Pflichtübung für die Aktiven und Jugendlichen darstellt, fuhren die Kameraden aus Barbing nach Sarching ins Feuerwehr-Gerätehaus, um dort eine gemeinsame Eisrettungsübung durchzuführen. Leider spielte das Wetter nicht mehr so mit und hatte am Vortag das Eis auf der Rinsen schmelzen lassen. Die beiden Wehren ließen sich aber trotzdem nicht davon abhalten, zumindest in Theorie und Praxis im Gerätehaus die Eisrettung zu üben. Das Wetter kann nie genau eingeschätzt werden, noch weniger das Eis in den letzten Wintern, daher ist es bei den vielen umliegenden Seen umso wichtiger das die Wehren zusammen die Personenrettung mit verschiedenen Hilfsmitteln üben, so die beiden Kommandanten Florian Zweckerl und Fabian Kaptein. Egal ob es mit den Mitteln der Steckleiterteilen oder mit der zusätzlichen Hilfe des Schlauchbootes geübt wurde, konnten die eingebrochenen Kameraden gerettet werden. Hier wurde die Zusammenarbeit und die verschiedenen Möglichkeiten der Rettung erklärt und ausprobiert in der ortsübergreifenden Teamarbeit, danach wurde die Kameradschaft gleich noch weiter gepflegt beim gemeinsamen Essen der Knackersemmeln und dem Erfahrungsaustausch. Herzlichen Dank für die Organisation.

Bericht und Foto: Christian Schindlbeck / FF Barbing



## FRIEBE

### WASSER & WÄRME

- Heizung • Sanitär • Spenglerei
- Solaranlagen • Rohrreinigung
- Gas-/Wasserinstallation

93073 Neutraubling · Geretsrieder Str. 9  
Tel. 09401/2754 · Mobil 0179/2165966  
Fax 09401/522867 · info@friebeonline.com  
www.friebeonline.com

## GLB

Garten- und Landschaftsbau  
Burkert Volkmar  
Meisterbetrieb

### Ihr Profi vom Fach

- Pflege von privaten Gärten
- Unterhalt und Instandhaltung von Aussenanlagen
- Neu- und Umgestaltung von Gärten
- Privater Gartenbau/Terrassenbau/Mauerbau/...
- Privater Winterdienst

Von-Auer-Str. 2  
93092 Barbing / Auburg

Mobil: 0176-21 999 893  
www.ihr-gärtner-meister.de  
burkert@ihr-gärtner-meister.de

### Neues von der VHS Regensburger Land

Die VHS-Außenstelle Barbing bietet im März 2019 folgende Kurse und Veranstaltungen an:  
N410413, Energy Yoga, Beginn: 28.03., 17:30, (11 x)  
N410415, Energy Yoga, Beginn: 25.03., 17:15, (12 x)  
Weitere Informationen finden Sie im Programmheft der VHS oder unter [www.vhs-regensburg-land.de](http://www.vhs-regensburg-land.de).  
Anmeldung bei der VHS -Geschäftsstelle Tel. 09401 / 52550 oder Mail [info@vhs-regensburg-land.de](mailto:info@vhs-regensburg-land.de).

## Katholische Kita Bruder-Klaus Sarching



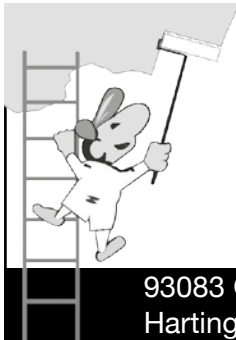


## Mikrozensus 2019 im Januar gestartet

Auch im Jahr 2019 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Krankenversicherung befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Im Jahr 2019 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2019 enthält zudem noch Fragen zur Krankenversicherung. Neben der Zugehörigkeit zur gesetzlichen Krankenversicherung nach Kassenart werden auch die Art des Krankenversicherungsverhältnisses und der zusätzliche private Krankenversicherungsschutz erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung. Wie das Bayerische Landesamt für Statis-

tik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen. Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis.

Bayerisches Landesamt für Statistik,  
Nürnberger Str. 95, 90762 Fürth  
Stabsstelle Präsidialbüro, Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit,  
Nürnberger Str. 95, 90762 Fürth  
Pressesprecher: Gunnar Loibl,  
Tel.: (0911) 98208-6104 o. (0911) 98208-6109,  
E-Mail: presse@statistik.bayern.de



## Franz Fellerer Malermeister

- Maler - u. Lackierarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Gerüstbau
- Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling  
Hartinger Weg 2

Tel. 0 94 01 / 22 18  
Fax: 0 94 01/ 8 91 53

e-mail:  
franz.fellerer@t-online.de



Rita Gruber  
PSYCHOL. BERATUNG & BEGLEITUNG



### Nächste Termine:

30. – 31.03.2019 Wochenend-Seminar:  
„Warum fällt mir Nein-Sagen so schwer?“

21.03.2019  
Kindermeditation

05.04.2019  
Meditationsabend:  
Thema „Existenzangst“

Voranmeldung erwünscht:  
Teilnehmerzahl begrenzt



Weitere Informationen zu allen Terminen:  
[www.rita-gruber.de](http://www.rita-gruber.de)

Hauptstraße 16a  
93092 Friesheim

Tel. 09403 / 24 79  
info@rita-gruber.de

## Bezirkskonvent des MMC-Bezirks V Donau-Ost in Barbing

Der MMC-Bezirk V Donau-Ost hielt zum Jahresanfang seinen jährlichen Bezirkskonvent in Barbing ab. Rund 70 Sodalen aus den Pfarrcongregationen Barbing, Geisling, Illkofen, Obertraubling, Pfatter, Sarching und Wolfskofen folgten mit ihren Bannern der Einladung. Zentralpräses Monsignore Thomas Schmid, Bezirkspräses Pfarrer Dr. Jean-Rene Mavinga Mbumba und Pfarrpräses Stefan Wissel zelebrierten die Heilige Messe, die vom Männerchor Barbing



musikalisch umrahmt wurde. Beim anschließenden Bezirkskonvent im Pfarrsaal Barbing war es Pfarrobmann Hans Wolf eine große Freude, neben Zentralpräses Monsignore Schmid und Bezirkspräses Pfarrer Dr. Mavinga Mbumba auch den Bezirksvorsitzenden Alois Eichinger sowie MMC-Assistent Anton Frischholz und die zahlreichen Sodalen begrüßen zu dürfen. Ein besonderer Gruß galt auch dem Bürgermeister der Großgemeinde Barbing Hans Thiel, selbst seit vielen Jahren ein treuer MMC-Sodale. Grußworte entrichtete im Anschluss auch der Bezirksvorsitzende Alois Eichinger, die allesamt die beeindruckende Predigt des Zentralpräses lobten. Im anschließenden Vortrag von Zentralpräses Monsignore Thomas Schmid wurde auf das Jahresthema „UN-verschämt empfänglich bleiben“ eingegangen. Zuvor hatte man sich etwas gestärkt und man treue Sodalen mit Urkunden geehrt: 25 Jahre: Franz Schiller (Pfatter), Anton Stadler (Geisling), Herbert Sailer (Obertraubling), Maximilian Vökl (Obertraubling), Josef Rieger Junior (Wolfskofen) und Ulrich Dirigl (Obertraubling) der MMC die Treue. 40 Jahre: Eduard Schmalzl (Obertraubling) geehrt. 50 Jahre: Gerhard Vilsmeier (Pfatter), Franz Josef Schaffer (Pfatter), Benno Zierer (Obertraubling) und Xaver Staudigl (Sarching) zu den treuen Sodalen. Besonders würdigte man die langjährige Treue von Toni Peis (Obertraubling) und Georg Gattinger (Obertraubling) die bereits seit 60 Jahren treue Sodalen seien. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Damen:  
Bitte Termin  
vereinbaren!



# FRISEUR Raith

Regensburger Str. 6 - 93092 Barbing  
Telefon 0 94 01 / 34 75

Dienstag bis Freitag 08:00 - 12:00 / 13:00 - 17:30 - Samstag 08:00 - 12:30



*Ein Ort zum Leben.  
Ein Ort zum Arbeiten.*

## GEMEINDE BARBING

Gemeinde Barbing  
Kirchstraße 1  
93092 Barbing  
Tel. (0 94 01) 92 29-0  
E-Mail: [gemeinde@barbing.de](mailto:gemeinde@barbing.de)  
[www.barbing.de](http://www.barbing.de)  
[www.wirtschaftsstandort-barbing.de](http://www.wirtschaftsstandort-barbing.de)



**WIRTSCHAFTSSTANDORT  
BARBING**  
GEMEINDE BARBING

## HAND . ERGO . THERAPIE

# LABORNO

Spezialisiert . Kompetent . Erfahren

-  Kompetenzpraxis für Schlaganfalltherapie
-  Zertifizierte Handtherapie
-  Behandlung bei Demenz, Multiple Sklerose

## WIR bewegen auch Sie






**HAUSBESUCHE**  
im Kooperationsgebiet  
Regensburg bis Landshut

Therapeutischer Kooperationspartner der Schlaganfallabteilungen im Klinikum Landshut und der Sana Kliniken - Krankenhaus Cham

Neutraubling: Marktplatz 3 · Telefon: 09401 80 283

[www.neutraubling-ergotherapie.de](http://www.neutraubling-ergotherapie.de)  
[www.lahsit-schlaganfall-reha.de](http://www.lahsit-schlaganfall-reha.de)



## Aus der Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft Donaumöwe



Die sehr gut besuchte Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft Donaumöwe war geprägt vom Rückblick auf viele sportliche Erfolge. Schützenmeisterin Elisabeth Betz freute sich nicht nur angesichts der vielen Mitglieder und vor allem Schützenjugend, sondern auch dass Vize-Bürgermeister Anton Schindlbeck und Sektionsschützenmeister Manfred Meinert der Einladung gefolgt waren. Ihr Bericht verdeutlichte, dass sich sowohl in sportlicher, als auch gesellschaftlicher Sicht allerhand gerührt hatte. „Wir haben einen großen Schritt nach vorne gemacht in Bezug auf unsere Jugend, die sich wahrlich nicht vor den Größen dieses Sports verstecken braucht wenn man die Erfolge sieht“, betonte Betz und erinnerte ferner, dass der Verein an allen kirchlichen, gesellschaftlichen und sportlichen Ereignissen in der Gemeinde teil genommen habe und man zudem Ausrichter der Gemeindemeisterschaft der vier Schützenvereine der Großgemeinde gewesen sei und habe das Bürgerschießen durchgeführt, deren

Preisverteilung man auf das Brunnenfest verlegte, um die Spannung zu steigern und mehr Publikum daran teilhaben zu lassen. „Unser gutes Vereinsleben profitiert durch den Zusammenhalt, Verständnis und Hilfe untereinander. Es ist nicht selbstverständlich und dafür möchte ich mich sehr herzlich bei allen bedanken“, so Brigitte Betz, die unter anderem auch Maximilian Moser in besonderer Weise dankte. „Neben Schule und büffeln für's Abitur engagiert er sich auch noch jeden Freitag für die Jugend“, lobte sie und dankte im Rahmen der Versammlung auch für die finanzielle Zuwendung und Unterstützung von Gemeinde und Mitgliedern. Sportleiter Christian Danner richtete den Blick auf die Wettkämpfe der vergangenen Saison und das vereinsinterne Schießjahr, während Andreas Rogner als Jugendleiter das ereignisreiche und sehr erfolgreiche Jahr aus Sicht der aktiven Jugendlichen Revue passieren ließ. Vize-Bürgermeister Anton Schindlbeck, der die Grußworte der Gemeinde überbrachte, zollte sowohl Vorstand und Mitgliedern großes Lob und Ankerkennung und meinte, dass es geradezu beeindruckend sei, was das ganze Jahr über bei den Schützen geboten sei. „Freundschaft und Gemeinschaft werden hier groß geschrieben“, lobte er. Sektionsschützenmeister Manfred Meinert, der die Grüße der Sektion überbrachte, schloss sich den Worten seines Vorredners an und zollte der Vereinsführung und vor allem der Jugend Lob und Anerkennung zollte. Besondere Ehrungen wurden an diesem Abend Elisabeth und Manfred Mühlhans zuteil – seit nunmehr 40 Jahren halten sie dem Schützenverein Donaumöwe die Treue. Dies honorierte die Schützengesellschaft Donaumöwe Barbing mit der goldenen Ehrennadel und Urkunden. Seit einem halben Jahrhundert hält Rudolf Potschatka den Barbinger Donaumöweschützen die Treue. Auch das wurde mit Nadel und Urkunde gewürdigt.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## BSSB Schülersichtung Luftgewehr 3-Stellung

Am 20. Januar fand auf der Olympia-Schießanlage Hochbrück die BSSB-Schülersichtung 2019 statt. 60 Schüler aus ganz Bayern wurden für die Teilnahme von ihren Bezirkstrainern nominiert. Auch drei Schüler der Donaumöwe Barbing waren diesmal dabei. Nachdem sie erst im Oktober diese Disziplin für sich entdeckt haben, waren sie ganz gespannt wie sie im Vergleich zu anderen ihrer Altersklasse mit ihren Leistungen stehen. In zwei Durchgängen konnten sie zeigen, was sie von ihren Trainern gelernt haben. Und alle drei zeigten richtig tolle Leistungen. So erreichte Dominik Smarslik mit 93-96-86 (kniend, liegend, stehend) im ersten Durchgang und 93-97-92 im Zweiten den 19. Platz, Thomas Müller mit 90-95-92 und



89-94-85 den 28. Platz und Antonia Schindlbeck mit 91-94-54 und 87-94-83 den 44. Platz.

Bericht: Donaumöwe, Foto: Andreas Rogner

## Spitzenplatzierungen der Donaumöwe-Schützen bei der Landkreismeisterschaft 2018

Über 460 Sportschützen aus 51 Schützenvereinen des Landkreises Regensburg beteiligten sich diesmal an der Landkreismeisterschaft. Wie jedes Jahr nahm auch die Donaumöwe Barbing wieder an der Landkreismeisterschaft im Sportschießen teil. Gleich 23 SchützInnen, wovon 14 der Jugend angehörten, kämpften um die Platzierungen und erreichten dabei mehrere Spitzenplätze. In der Schülerklasse männlich erzielten Sebastian Boronowski mit 122 Ringen und Sebastian Götz mit 140 Ringen den 28. und 23. Platz. Darüber hinaus konnten sich in der Mannschaftswertung Antonia Schindlbeck (158 Ringe, 9. Platz in der Einzelwertung), Dominik Smarslik (170 Ringe, 6. Platz in der Einzelwertung) und Nico Röttges (176 Ringe, 4. Platz in der Einzelwertung) den ersten Platz in der Schülerklasse sichern. In der Jugendklasse traten Moser Patricia (194 Ringe, 2. Platz Einzelwertung), Schmidt Lisa-Sophie (189 Ringe, 4. Platz Einzelwertung) und Moritz Zach (188 Ringe, 1. Platz Einzelwertung) an und wurden mit dem ersten Platz in der Mannschaftswertung belohnt. Darüber hinaus erreichten auch Michael Bindl mit 178 Ringen in der Jugendklasse den zweiten Platz und Philipp Schindlbeck mit 176 Ringen einen guten vierten Platz. Wiederum in der Juniorenklasse schossen Stefan Kiefner 184 Ringe, Simon Zach 180 Ringe und Maximilian Moser 163 Ringe, mit denen sie die Plätze 5, 9 und 19 ergattern konnten. Insgesamt gab es somit in der Juniorenklasse zwei Mannschaften, die den fünften und elften Platz belegten. Außerdem konnte sich Katharina Eckhardt in der Versehrtenklasse mit 177 Ringen auf Rang drei platzieren. Auch die Erwachsenen standen mit ihren Leistung der Jugend kaum nach. So erreichte die Mannschaft um Danner Felix (Platz



14 Einzelwertung), Danner Christian (Platz 20 Einzelwertung) und Schmidt Stefan (Platz 9 Einzelwertung) den fünften Platz in der Herren-Klasse und die Senioren-Mannschaft um Englbecht Anton (Platz 2 Einzelwertung), Smutna Emila (Platz 7 Einzelwertung) und Potschatka Rudolf (Platz 31 Einzelwertung) den siebten Platz. In der Damen-Klasse erreichte Moser Karin den sehr guten 5. Platz. Nicht nur mit dem Luftgewehr, sondern auch mit der Luftpistole beteiligten sich die Donaumöwe-Schützen. So erreichte Moser Alexander in der Herren-Klasse den 17. Platz.

Wir gratulieren allen unseren Schützen zu ihren sehr guten Leistungen.



### REHAZENTRUM LIESEN

HAUS DER GESUNDHEIT NEUTRAUBLING

REGENSBURGERSTRASSE 13  
93073 NEUTRAUBLING

TEL.: 09401/1057

EMAIL: INFO@REHAZENTRUM-LIESEN.DE  
WWW.REHAZENTRUM-LIESEN.DE

- KRANKENGYMNASTIK/PHYSIOTHERAPIE
- MANUELLE THERAPIE
- OSTEOPATHIE
- BOBATH
- LYMPHDRAINAGE
- SPORTPHYSIOTHERAPIE
- MED. TRAININGSTHERAPIE/KG-GERÄT
- DUSCHEN - UMKLEIDEKABINEN

- PNF
- TRIGGERPUNKTBEHANDLUNG
- CRANIO - SACRALE THERAPIE
- MASSAGE
- FANGO / HEISSLUFT / ELEKTROTHERAPIE
- SCHLINGENTISCH
- TAPEVERBÄNDE
- HAUSBESUCHE



## Jahreshauptversammlung des Männerchores Barbing



Der Vorsitzende des Männerchores Barbing, Manfred Fuxen, begrüßte neben den aktiven und passiven Mitgliedern, auch OGV Vorstand Horst Oppowa sowie Vize-Bürgermeister Anton Schindlbeck zur Jahreshauptversammlung. Er zog in seinem Rechenschaftsbericht ein kurzes Resümee über die vielfältigen Aktivitäten, wie beispielsweise die Bierverskostung mit Pfarrer Stefan Wissel, Messe für verstorbene Mitglieder, dem Vereinsausflug Neumarkt und Tropfsteinhöhle in Velburg, dem Friedensgottesdienst in Adlersberg, den man seit Jahren umrahme oder auch die Vatertagswanderung und kleinere Konzerte bei Senioren. Das Herbstkonzert in Barbing habe man leider absagen müssen, so Fuxen und erläuterte, dass es für den Männerchor nicht mehr zu schaffen sei ein ganzes abendfüllendes Konzert zu veranstalten. Der Frauenchor Happy Voices, der in den Jahren zuvor das Programm ergänzte, stand leider nicht zur Verfügung. Manfred Fuxen appellierte noch einmal an die Runde, dass man dringend sangesbegeisterte Männer jeden Alters brauche. Der Chor verfügt derzeit über 15 aktive Sänger. Fuxen dankte der Vorstandschaft und den Mitgliedern, den Ehefrauen sowie Unterstützern und Gönnern des Vereins und nicht zuletzt Chorleiter Thomas Spreiter. Gleichzeitig gab der Vorstand bekannt, dass er nicht mehr zur Wahl antrete, nachdem Schriftfüh-

rer Thomas Röhl in seinem Bericht an die letzte Jahreshauptversammlung erinnerte und Kassier Werner Schlindwein den Kassenbericht vorgetragen hatte. Die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft war nur noch reine Formsache, ehe man sich den Neuwahlen widmete. Die Mitglieder schenkten Alois Papp, als Nachfolger von Manfred Fuxen ihr Vertrauen. Ihm zur Seite steht als sein Stellvertreter Uwe Kiendl. Das Amt des Schatzmeisters bleibt in den bewährten Händen von Werner Schlindwein. Zum Schriftführer wurde Dr. Rudolf Männer gewählt, nachdem sich auch der langjährige Schriftführer Thomas Röhl nicht mehr zu Wahl stellte. Beisitzer ist weiterhin Reinhard Baumer. In seinem Amt als Chorleiter wurde Thomas Spreiter bestätigt, wie auch Helmut Kralitschek als Noten- und Materialwart. Als Kassenprüfer fungieren künftig Karl-Heinz Till und Thomas Röhl. Vize-Bürgermeister Anton Schindlbeck zollte dem Männerchor große Anerkennung und Respekt. „Der Männerchor Barbing ist eine Bereicherung und ein Aushängeschild der Gemeinde und bereichert unsere Gemeinschaft“. Er fände es natürlich ebenso bedauerlich und traurig, wie auch der Chor selbst, wenn man mangels Sänger den Chor auflösen müsste. Doch zu seiner Freude und dem vor Optimismus sprühendem Chorleiter müsse man daran noch nicht denken und so hoffe auch er, dass sich weitere Sangesbrüder finden, ehe man sich den Ehrungen von treuen Mitgliedern zuwandte. Für die 30-jährige Mitgliedschaft ehrte man Michael Amann, Reinhard Baumer, Willi Etz, Alfred Graßl, Siegfried Hegelich, Herbert Judenmann, Helmut Kralitschek, Josef Mayerhofer, Wilhelm Oppowa, Ludwig Putz, Helga Schiekofer, Werner Schlindwein und Helmut Stangl. Seit 25 Jahren halten Franz Novak und Kurt Raith dem Männerchor die Treue. Leider konnten nicht alle ihre Ehrungen persönlich entgegennehmen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



**Genias  
INTERNET**

**Schnelles Internet ohne Kabel!  
Ihr Zugang zur Welt!**

**V-DSL**  
in verschiedenen  
Ortsteilen verfügbar!

**Unser Tarif für Sparfüchse!**  
Flat Twenty Two für **24,99 € mtl.**  
Funkanbindung inkl. Flat (Download bis  
zu 20.000 kBit's/Upload bis zu 2.000 kBit's)

**Sie möchten mehr?**  
Flat Thirty Five für **29,99 € mtl.**  
Funkanbindung inkl. Flat (Download bis  
zu 30.000 kBit's/Upload bis zu 5.000 kBit's)

- **Flat bereits ab 14,99 €**
- **Schnelles Internet in Glasfasergeschwindigkeit**
- **Weitere Flats bis zu 50.000 kBit's möglich**
- Deutschland-Flat für mtl. 4,95 € jederzeit buchbar
- Fritz!Box, Rufnummer-Mitnahme, neue Rufnummer
- Realisierbarkeit sofort • Fairer Tarif ohne versteckte Handicaps
- Kostenlose Testphase für Neukunden • Kostenloser Tarifwechsel für Bestandskunden

Ihr Internet Service Provider im Raum Regensburg – surfen Sie mit uns auf der [schnellenwelle.de](http://schnellenwelle.de)  
Genias Internet • Dr.-Gessler-Str. 20 • 93051 Regensburg • Tel. 0941 9427980 • [info@genias.net](mailto:info@genias.net) • [www.genias.net](http://www.genias.net)

## Ehrenamtsabend der Pfarreiengemeinschaft Barbing-Sarching-Illkofen

Pfarrer Stefan Wissel lud nach einem gemeinsamen Gottesdienst in der Pfarrkirche Illkofen zum Ehrenamtsabend in das Pfarrheim Illkofen. Engagement und Aktivitäten für die Allgemeinheit sind in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit und dennoch leisten viele Pfarrangehörige einen wichtigen Beitrag für das Pfarr- und Gemeindeleben. „Ob nun beim Saubermachen, Pfarrbrief austragen, Mesnerdienst oder Chor und Kirchenmusiker, Kommunionhelfer und Lektoren, Kinder- oder Seniorenarbeit sowie Pfarrgemeinderat oder Kirchenverwaltung - Sie haben alle großartiges geleistet“, betonte Pfarrer Wissel. „Meinen aufrichtigen Dank. Ich verneige mich vor ihnen, denn es ist auch ein Dienst vor Gott“, lobte der Geistliche. Ein besonderer Dank galt an diesem Abend vor allem auch Illkofens Mesnerin Brigitte Berger, die sich für die Tischdekoration verantwortlich zeichnete. Pfarrer Stefan Wissel nutzte den Ehrenamtsabend auch, um sich bei ausgeschiedenen Kirchenverwaltungsmitgliedern für deren Engagement mit einem Geschenkkorb und einer Urkunde zu bedanken. Jeweils eine Periode (sechs Jahre) wirkten Daniel Höchstetter und Andrea Beimler. Zwölf Jahre waren Brigitte Schön und Angelica Finger in der Kirchenverwaltung aktiv. 18 Jahre war Gerhard Böhm als Kirchenpfleger aktiv. Auch sie bekamen Geschenkkörbe und Urkunden. Eine beson-



dere Anerkennung wurde an diesem Abend Annelise Berger aus Irl zuteil. Sie bringt es auf insgesamt 43 Jahre ehrenamtliches Engagement: Lange Jahre wirkte sie als Vorsitzende des KDFB-Zweigvereins Barbing, ist dort inzwischen Ehrenvorsitzende, ehe sie sich der Seniorenarbeit zuwandte. Ein Dankeschön an Pfarrer Stefan Wissel und Gemeindeferentin Susanne Hermann gab es in Form eines Lebkuchenherzens - überreicht von Elisabeth Regensburger. Anschließend hatte sich Pfarrer Stefan Wissel etwas Besonderes ausgedacht und zählte bei den Einlagen auf die Ehrenamtlichen. Aber selbstverständlich blieb auch viel Zeit für Gespräche und Späße.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Pistengaudi im Barbinger Kindergarten



Bei einem Gewinnspiel der Bayernwerk AG traf das Losglück auf die Gemeinde Barbing. Zwei Rodel aus Holz mit eingraviertem Bayernwerk-Schriftzug wurden hier für Kindergärten verlost, um den Kleinsten eine Winterfreude zu beschern. Die Barbinger Kindergartenkinder dürfen sich nun über den Preis freuen. Als Vertreterin der Bayernwerk AG überbrachte Carolin Reger die beiden Holz-Schlitten. Mit großer Freude nahm die Leiterin des Kindergartens St. Martin, Frau Dommer, die beiden Schlitten entgegen und bedankte sich herzlich. Auch Bürgermeister Thiel freute sich über den Gewinn.

Bericht und Foto: Dirrigl

KINDERGARTEN  
ST. MARTIN  
in Barbing





## Trainerschulung beim TV Barbing

Die Fußballabteilung des TV Barbing nutzte die Winterpause um seine Jugendtrainer weiterzubilden. Im Rahmen der Partnerschaft mit dem SSV Jahn konnte als Dozent der sportliche Leiter der Jahn Fußballschule, Philipp Strauß gewonnen werden. Er erklärte den Barbinger Trainern die Abläufe und Strukturen im Jugendbereich des SSV Jahn und konnte durch seine eigene Trainererfahrung viele praktische Tipps und Wissen für das Training mit Kindern und Jugendlichen weitergeben. Eine rege Diskussion und ein Erfahrungsaustausch füllten den Abend. Die Schulung fand in dem neuen Besprechungsraum des komplett sanierten Sportheimes des TV Barbing statt, so dass die Schulung auch gleich als kleine Einweihung der Räume genutzt werden konnte. Unser herzliches Dankeschön geht an Philipp Strauß, der sich die Zeit genommen hat und die Mühe gemacht hat unsere Trainer fortzubilden. Eine bessere Schulung hätte man sich nicht wünschen können, so Jugendleiter Stefan Grundmann. Bericht und Foto: TV Barbing



## KRK Barbing überreichte Spendengelder an Musikverein und BKR-Bereitschaft



In jedem Jahr organisiert die Krieger- und Reservistenkameradschaft (KRK) Barbing einen Nikolausdienst. Unter der bewährten Regie von Maria und Stefan Sulzer besuchten die rund 12 Nikoläuse und Krampusse auf Spendenbasis die Barbinger Familien. Die dabei erhaltenen Spenden in Höhe von 750,- Euro, im Übrigen eine Rekordsumme, wie Vorstand Hans-Joachim Klotz betonte, wurden diesmal geteilt. KRK-Vorstand Hans-Joachim Klotz erläuterte, dass es dem Verein ein Anliegen gewesen sei, dass das Geld im Ort Barbing bleibe. Im Rahmen der Neujahrsbegegnung im Rathaussaal wurden nun die Spenden an den Musikverein Barbing mit Vorstand Andreas Fuchs sowie an die BRK-Bereitschaft Neutraubling-Barbing mit Florian Lex überreicht.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Großer Nummernbasar „Alles fürs Kind“ und Radlbasar an der Grundschule Barbing am Samstag, 16.03.2019

Der Elternbeirat organisiert zusammen mit dem Förderverein der JMS-Schule auch in diesem Frühjahr wieder einen großen RUND UMS KIND- und RADLBASAR. Der Verkauf findet am 16.03.2019 in der Zeit von 10.30 – 13.00 Uhr statt.

„Wir freuen uns sehr, dass wir in diesem Jahr zusammen mit dem Förderverein agieren dürfen“ so Elternbeiratsvorsitzende Kerstin Plentinger. Der Erlös des

Basares wird für ein gemeinschaftliches Projekt unserer Schülerinnen und Schüler verwendet.

Alle Informationen sowie Ihre Verkäufersnummer erhalten Sie per Email: [basar-barbing@gmx.de](mailto:basar-barbing@gmx.de) oder telefonische Auskunft unter 0170-2139712

Helfende Hände sind jederzeit gerne Willkommen. Interessierte können sich hierzu ebenfalls gerne unter der genannten Email-Adresse melden.



## Sandra's Nagelstudio gesegnet

Seit 2005 betreibt Sandra Niedermüller ein Nagelstudio in Sarching. Erst im Home-Studio und nun seit Mai 2018 in einem neu aus- und umgebauten Nebengebäude in der Oberen Dorfstraße 6a. Die engagierte Unternehmerin und ausgebildete sowie zertifizierte Nagel- und Wimperndesignerin bietet neben Naturnagelverlängerungen mit Tips, auch Nailart, Nagelpiercing, Nagelreparatur, kosmetische Mani- und Pediküre sowie Wimpernverlängerung an. „Schöne Nägel gehören heutzutage zum gepflegten Aussehen einer Frau genauso selbstverständlich dazu, wie Kleidung, Make-up und Frisur. Aber nicht jede Frau ist von Natur aus mit schönen, festen Fingernägeln gesegnet. Doch schöne, gepflegte Nägel müssen kein Traum bleiben“, so Sandra Niedermüller, die auch den Wunsch der Frauen nach perfekt geschwungenen, dichten Wimpern mit einem traumhaften Augenaufschlag erfüllt. Mit der neuen Volumentechnik, bei der mehrere feine Seidenwimpern als Fächer, auf jeweils eine echte Einzelwimper aufgeklebt werden, bleibt dieser Wunsch kein unerfüllter Traum mehr. Die zertifizierte Nagel- und Wimperndesignerin hat aus einem unscheinbaren Gebäude eine wunderschöne Wellnessoase mit 5 Räumen entstehen lassen. Seit 1. Oktober wird sie von Ulrike Bachmeier unterstützt, die anlässlich der feierlichen Segnung der Räume durch Pfarrer Stefan Wissel, auch ihr Zertifikat zur ausgebildeten Nageldesignerin und kosmetischer Pediküre überreicht bekam. Ulrike Bachmeier wurde von Sandra Niedermüller ausgebildet und zum Dank überreichte sie ihr ein Präsent. Ulrike Bachmeier hat den von ihr angemieteten Raum nach eigenen Vorstellungen gestaltet und freut sich auf neue Herausforderungen. Ab 1. März wird auch Ludmilla Marker, zertifizierte Wellnessmassseurin ihren Raum beziehen. Von Montag bis Freitag, von jeweils

10 Uhr bis 14 Uhr, darf man sich rundherum entspannen. Tochter Anna Marker, kosmetische Fußpflegerin, steht schon in den Startlöchern um ab April oder Mai loszulegen. Pfarrer Stefan Wissel freute sich die neuen hellen Räume segnen zu dürfen. Bürgermeister Hans Thiel war gratulierte ebenfalls herzlichst. Kontakt zur Terminvereinbarung: Alexandra Niedermüller, Obere Dorfstraße 6a, 93092 Sarching / Barbing, Telefon (09403) 2730; Handy (0160) 7700310; [www.nagelstudio-sarching.de](http://www.nagelstudio-sarching.de); Mail: [info@nagelstudio-sarching.de](mailto:info@nagelstudio-sarching.de)

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



## Herzliche Einladung

### ... zum Faschingszug in Sarching, am 05.03.

Am Faschingsdienstag schlängelt sich ab 14.00 Uhr einer der schönsten und größten Faschingszüge Ostbayerns durch das Dorf Sarching. Viele Zentner Bonbons, Süßigkeiten und Popcorn werden wieder auf tausende Zuschauer niederregnen. Für beste Stimmung sorgen Helmut Raith am Kirchplatz sowie die teilnehmenden Musikgruppen. Besonders gespannt darf man wieder auf viele schöne Themenwägen, die aktuelle Dorf- und Politikereignisse auf die Schippe nehmen, sein. Neben der Faschingsabteilung des SV Sarching nehmen auch die Faschingsgesellschaften aus dem gesamten Umkreis, darunter die Saturnalia Neutraubling oder auch die Faschingsfreunde Friesheim, teil. Dieses Jahr findet der Faschingszug in Sarching bereits zum 69. Mal statt. Ganz Sarching

wird also am Faschingsdienstag wieder Kopf stehen wenn es heißt: „Auf den Sarchinger Faschingszug ein dreifaches Sari-Wari“

### ...zum Kehraus in Sarching u. Friesheim am 05.03.

Mittlerweile schon traditionell findet in Friesheim am Faschingsdienstag, den 05.03.2019 im Anschluss an den Sarchinger Faschingszug der öffentliche Kehraus im Haus der Vereine Friesheim statt. Hier haben alle Besucher letztmalig die Möglichkeit das Showprogramm der Faschingsfreunde Friesheim zu erleben. Auch in Sarching findet nach dem Faschingszug wieder der Kehraus statt. Der Karl-Wirt-Stodl ist nach dem Zug für Jung und Alt Treffpunkt zum ausgelassenen Feiern.

Bericht: Vereine



## Werkhof Regensburg – wertvoll, menschlich & uneigennützig

„Wer bin ich – und wenn ja, wie viele?“ Die seltsame Frage, die der Philosoph Richard David Precht in seinem gleichnamigen Buch stellt, könnte auch auf den Werkhof passen. Der erste Teil wäre einfach zu beantworten: Der Werkhof ist ein sozial orientiertes, kirchliches Inklusionsunternehmen, das im Stadtosten seinen Sitz hat. Beim zweiten Teil kommen viele ins Grübeln. „Was, das macht ihr auch?“ Oder: „Wieso weiß eigentlich niemand, was ihr für tolle Sachen macht?“ Fragen, die Mitarbeitende des Werkhofs oft zu hören bekommen. Viele die das erste Mal im Gebrauchtwarenhaus, der Schreinerei, in der Schlosserwerkstatt, bei den Malern im Lager oder im Recyclingbereich stehen, können oft kaum fassen, was alles unterm Dach des Werkhofs Platz hat. Im Recyclingbereich werden ausrangierte Waschmaschinen und Haushaltsgeräte getestet, in Einzelteile zerlegt oder wieder instand gesetzt. Der Landkreis unterstützt dieses Engagement durch eine Kooperation mit dem Werkhof. Beim Recycling beispielsweise werden abgestellte Maschinen und Elektrogeräte auf den Wertstoffhöfen im Landkreis abgeholt und damit einen wichtiger Beitrag zur Kreislaufwirtschaft geleistet. Neben gestandenen Handwerkern und Meistern, die das A und O ihres Berufs perfekt beherrschen, arbeiten beim Werkhof auch Men-

schen, die am Arbeitsmarkt wenig Chancen auf einen auskömmlichen Arbeitsplatz haben. Manche weil sie schwer erkrankt waren, unter einer Suchterkrankung litten oder weil ihr Leben aus dem Tritt geraten war. Manche auch, weil sie ohne Ausbildung nicht mehr mit technologischen Entwicklungen Schritt halten konnten. Im Gebrauchtwarenhaus, einem weiteren Geschäftsbereich des Werkhofs, sieht man die runderneuten Waschmaschinen und E-Herde anschließend in Reihe und Glied stehen. Sauber, glänzend und mit Garantie versehen. Dabei stellt sich natürlich kaum jemand vor, was da alles an Arbeit und Tüftelei drin steckt. Auch in der Fahrradwerkstatt werden alte Räder zerlegt, neu zusammengebaut, geschmiert und technisch in einen Topzustand gebracht. Ob schmuckes Retro-Markenrad, wie sie bei jungen Leute in sind, ein robustes Stadt-, ein Kinder- oder ein schnelles Rennrad: Wer Wert auf ordentliche Arbeit, einen ehrlichen Umgang mit Kunden legt und dabei eine solidarische Gesellschaft im Hinterkopf hat, die Schwächere nicht einfach beiseite schiebt, liegt hier richtig. Beim Werkhof wird insgesamt viel Wert auf solides und ordentliches Handwerk gelegt. Deshalb gehören auch die Maurer, Maler, Elektriker und Schlosser zum Kerngeschäft. Gartenbau und Grünpflege und Umzüge (Transporte) ergänzen ►



# SOLIDES HANDWERK AUS MEISTERHAND

+ SCHREINER + MALER + MAURER +  
+ ELEKTRO + METALLARBEITEN +

# FIRST CLASS DIENSTLEISTUNGEN

+ GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU +  
+ REINIGUNGEN + FACILITY SERVICES +

Außerdem: FAHRRADWERKSTATT  
GEBRAUCHTWARENHÄUSER  
UMZÜGE & TRANSPORTE, TEXTILARBEITEN

Besuchen Sie auch unsere Niederlassungen in Schwandorf, Hertzstr. und in Sulzbach-Rosenberg, Hauptstraße 40

Auweg 32, Regensburg (Ost)  
Tel. 0941 799 67-0 (-29 Fax)

[www.werkhof-regensburg.de](http://www.werkhof-regensburg.de)



Mo - Do von 7.30 - 17 Uhr  
Freitag von 7.30 - 15 Uhr

[info@werkhof-regensburg.de](mailto:info@werkhof-regensburg.de)



das breite Angebot des Werkhofs an Dienstleistungen und Handwerk. Tatsächlich gehört der Werkhof nicht zu den „Billigheimern“, die Geschäfte nur auf Kosten von Qualität und/oder ihrer Mitarbeitenden machen. Als gemeinnützig organisiertes Unternehmen, das sich täglich am Markt orientiert und behauptet, bekennt er sich zu einer Arbeitsgesellschaft, für die Solidarität noch einen Wert besitzen und die den Menschen nie aus dem Blick verliert. Beim heuer neu eingeführten LandkreisPass beteiligt sich der Werkhof Regensburg auch. Bewohner/innen des Landkreises, die nur über ein geringes Einkommen verfügen und den LandkreisPass besitzen, können beim Werkhof Gebrauchtes aller Art um 20 Prozent vergünstigt einkaufen. Vom Kinderzimmer bis zum Teppich, vom Frühjahrmantel bis zur Kaffeekanne und zum Secondhand-Rad erhalten sie einen entsprechenden Nachlass im Gebrauchtwarenhaus und bei der Fahrradwerkstatt.

## Raiffeisenbank übergab Defibrillator an den SV Sarching



Die Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG stiftete der Gemeinde Barbing und hier explizit dem SV Sarching einen Defibrillator. Das Gerät, das im Außenbereich des Vereinsheimes hängt, steht nun für seinen Einsatz am Sportplatz des SV Sarching bereit und dennoch hofft man natürlich, dass es nie zum Einsatz kommen muss. Vorstandsvorsitzender Josef Geserer war zusammen mit Barbings Geschäftsstellenleiter Bernhard Schätz und Franz Hess aus dem Vorstandstab der Raiffeisenbank zur offiziellen Übergabe nach Sarching gekommen. Der Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG ist es von je her schon ein Anliegen, die Sportvereine in der Region zu unterstützen. Bürgermeister Hans Thiel und SV-Vorstand Hans Niedermüller bedankten sich für die großzügige Spende. „Niemand wünscht sich so ein Szenario, aber wenn der Notfall passiert, ist man vor Ort vorbereitet und kann bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes lebensrettende Maßnahmen ergreifen“, betonte SV-Chef Hans Niedermüller, der sich überaus dankbar zeigte. Bild Fabian Kaptein/Bericht Christine Kroschinski



Sind Sie dabei?

**Das Kreisjugendamt Regensburg sucht qualifizierte Tagesmütter und Tagesväter!**

Sie haben Freude an der Betreuung und Förderung von Kindern und möchten bei sich zu Hause eine familiennahe Kindertagesbetreuung anbieten? Das Kreisjugendamt vermittelt und begleitet qualifizierte Tagesmütter und Tagesväter, die sich mit großem persönlichem Engagement den ihnen anvertrauten Kindern widmen.

Kindertagespflege  
Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg  
E-Mail: [tagespflege@ira-regensburg.de](mailto:tagespflege@ira-regensburg.de), Internet: [www.landkreis-regensburg.de](http://www.landkreis-regensburg.de)  
Ihre Ansprechpartnerin: Ute Raffler, Telefon: 0941 4009-491



**Wiesmüller** G  
M  
B  
H

**Wasser**

**Wärme**

**HEIZUNG · SANITÄR · SPENGLEREI · ELEKTRO**

Dinkelweg 8 · 93092 Barbing  
Telefon: 09401-53973-0 · Fax: 09401-53973-10  
[info@wiesmueller-ww.de](mailto:info@wiesmueller-ww.de) · [www.wiesmueller-ww.de](http://www.wiesmueller-ww.de)



**merkl** architektur  
ARCHITEKTEN UND INGENIEURE

**INDIVIDUELL.  
DURCHDACHT.  
WERTBESTÄNDIG.**

Unsere Leistungen von der Beratung bis zur Komplettabwicklung:

- **WOHNEN NEUBAU**
- **WOHN-/GEWERBEBAU**
- **DENKMALSCHUTZ**
- **SANIERUNG**
- **UMBAUTEN/ANBAUTEN**
- **INNENGESTALTUNG**

Jahnstraße 2 | 93083 Obertraubling | 09401/9139-340  
[info@merkl-architektur.de](mailto:info@merkl-architektur.de) | [www.merkl-architektur.de](http://www.merkl-architektur.de)



## Jahreshauptversammlung der Sarchinger Fischer

Der Vorsitzende des Fischervereins, Otto Huber, konnte neben zahlreichen Mitgliedern, angefangen bei den Jungfischern bis hin zu den Passiven sowie den Ehrenmitgliedern Josef Seidl und Xaver Hendlmeier, auch Bürgermeister Hans Thiel und die Vorsitzenden der örtlichen Vereine zur Jahreshauptversammlung willkommen heißen. 48 Aktive, 45 Passive und neun Jungfischer könne der Verein derzeit zählen, bilanzierte der Vorsitzende, ehe er das vergangene Jahr mit seinen vielen Aktivitäten in Erinnerung rief, wie das Anfischen an der Rinsen, gewonnen von Werner Konhäuser. Den Titel Fischerkönig holte sich im vergangenen Jahr Hermann Riedhammer. Großen Dank zollte der Vorsitzende allen Helfern bei den Arbeitseinsätzen. Vorsitzender Otto Huber vergaß aber auch nicht den Gönnern und Sponsoren des Vereins, wie Wirtsfamilie Geser und den Angelsportgeschäften Rogner und Kern besonders zu danken. „Dank gebühre auch der Gemeinde Barbing für die Unterstützung des Vereins und vor allem der Fischerjugend“, stellte Huber in besonderem Maße heraus. Von der Jugend zu den aktiven Mitgliedern wechselten Maximilian Bischoff, Patrick Eibl und Andreas Gruber. Als neues aktives Mitglied wurde Alexander Eggl aufgenommen. Als passives Mitglied trat Josef Karl dem Verein bei, sowie als Jungfischer Jan Grabinger. Im Vorfeld hatte Schriftführer Robert Hagen an die vergangene Jahreshauptversammlung erinnert und Kassier Achim Konietzny die Zahlen der Kasse vorgelegt. Über die Fangergebnisse der Vereinsgewässer informierte Gewässerwart Johann Gedak. Zusätzlich zu den 238 gefangenen Forellen wurden 55 Fische mit einem Gesamtgewicht von 209 Kilogramm in den Fanglisten erfasst. Dabei stellte sich ein Waller mit einer Länge von 1,48 Meter als das größte gefangene Exemplar eines Raubfisches heraus, berichtete Gedak. Bei vier Arbeitseinsätzen, zur Entfernung umgelegter Bäume durch Windbruch oder Biber, waren die Fischer aktiv. Zur Verbesserung der Wasserqualität wurde zahlreiches Totholz aus dem Wasser entfernt. Dabei wurde ein Raupenbagger eingesetzt, erläuterte Gewässerwart Johann Gedak. In seinem Bericht klagte Gedak vor allem über illegale Müllentsorgungen am Parkplatz beim Sarchin-



ger Weiher, der zur Renn angrenzt, deutlich. „Dies kann und darf nicht sein, vor allem wenn der Müll dann in der Renn landet“, so Gedak. Der Gewässerwart erklärte, dass im vergangenen Jahr auch wieder Besatzmaßnahmen vorgenommen wurden, um den Fischbestand zu stützen. Der Bericht von Jugendleiter Andreas Huber verdeutlichte, dass für die Nachwuchsfischer einiges geboten war, dabei ließ er zahlreiche Aktivitäten Revue passieren die er und sein Stellvertreter Thomas Riedhammer für die Jugendlichen initiierten, wie beispielsweise das Anfischen, gemeinsam mit den Erwachsenen, ein Königsfischen und ein Vater-Sohn-Fischen. „Das Anfischen 2018 gewann Antonette Siegel und die Würde des Jugendfischerkönigs 2018 sicherte sich Adrian Hagen“, erinnerte Andreas Huber, ehe man zu den turnusmäßigen Neuwahlen schritt. Der bisherige Vorsitzende Otto Huber stellte sich nicht mehr zur Wahl. Zum neuen ersten Vorstand wurde Dr. Robert Hagen gewählt. Heinz Fichtl wurde erneut zum Vize-Vorstand gewählt. Die Kasse bleibt weiterhin in den bewährten Händen von Achim Konietzny. Das Amt des Schriftführers übernahm Adrian Hagen. Zum neuen Jugendleiter wurde Dominik Hornauer gewählt und das Amt der Gewässerwarte übernehmen Karl Braml und Otto Huber. In seinen Grußworten lobte Bürgermeister Hans Thiel das große ehrenamtliche Engagement des Fischervereins, der sich die Lebensraumpflege und Aufwertung des Ortes auf die Fahne geschrieben hat.

Bild: Verein/Bericht: C. Kroschinski

# SONNMAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze  
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

**Rupert Sonnauer**

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23

## Ehrungen durch den Kreisfeuerwehrverband Regensburg

Am Ehrenabend des Kreisfeuerwehrverbandes Regensburg in Gebelkofen wurden auch zwei Feuerwehrkameraden der Freiwilligen Feuerwehr Sarching geehrt. Nach der Laudatio durch den Kreisbrandinspektor für Fachaufgaben Günther Schöberl, überreichten die Landrätin Tanja Schweiger und Kreisbrandrat Wolfgang Scheuerer folgende Ehrenabzeichen an die Kameraden der Gemeinde Barbing:



Herr Ernst Heller wurde mit der Floriansmedaille in Gold ausgezeichnet. Ernst Heller bekleidete in den Jahren von 1991 bis 2000 das Amt des stv. Kommandanten und war von 2000 bis 2018 Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Sarching. Bei den Neuwahlen im Jahr 2018 übernahm er das Amt des 2. Vorstandes. Durch seine 27-jährige Tätigkeit in einer Führungsposition bei der Wehr konnte Ernst Heller die höchste Auszeichnung des Kreisfeuerwehrverbandes Regensburg entgegennehmen. Mit dem Ehrenkreuz in Gold wurde Herr Johann Zweckerl ausgezeich-



# Naturfriseurin Rosy Meyer

**DAUERWELLE** *Bitte nicht!*  
**NATURLOCKEN** *JA BITTE!*

**Haltbar bis zu 3 Monaten**  
auch für feines, flatterndes  
Haar ohne Stand geeignet!

 **NATUR  
FRISEUR  
ROSA MEYER**

**Moosham Mi + Fr 9-18 Uhr**  
**Telefon 0 94 06 / 15 44**  
**Mobil 01 71 / 733 24 22**  
**oder nach Vereinbarung**

net. Er war unter Kommandant Johann Gansmeier von 1971 bis 1991 Gerätewart der Freiwilligen Feuerwehr Sarching. Beim Gerätehaus-Neubau im Jahr 1991 ermöglichte er eine Spende seines damaligen Arbeitgebers in Form von Baumaterial. Seit dem Jahr 2012 ist Johann Zweckerl wieder als Gerätewart tätig und obwohl der er bereits aufgrund des Alters aus dem aktiven Dienst ausgeschieden ist, kümmert er sich noch immer um die Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge und um die Sauberkeit im Gerätehaus. Bürgermeister Johann Thiel gratulierte den beiden Feuerwehrkameraden für ihre Auszeichnungen und freute sich über einen gelungenen Abend in Gebelkofen.

Bericht und Foto: Zweckerl Florian

## Burschenverein Illkofen mit Mädchengruppe feierte 15-jähriges Jubiläum

Der Burschenverein Illkofen mit Mädchengruppe feierte sein 15-jähriges Jubiläum im Kreis der Mitglieder mit einem zünftigen Essen und Ehrung von Mitgliedern. Vorstand Stefan Grundner konnte rund 70 ehemalige und aktive Mitglieder im dekorierten Feuerwehrhaus Illkofen begrüßen. Nachdem das deftige Spanferkel gegessen war, rückten all diejenigen Mitglieder in den Mittelpunkt, die im vergangenen Jahr geheiratet hatten und deshalb ausscheiden. Vorstand Stefan Grundner und Vize-Vorstand Michael Köck überreichten hierzu an Angelika und Florian Lauterbach, Bianca Hofmann, Christian Wagner und Veronika Brück Geschenke. Christian Wagner „Spider“ wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Vorstand Stefan Grundner dankte ihm für sein langjähriges Engagement als Gründungsmitglied, ehemaliger Schriffführer, erster Vorstand und Festleiter beim Gründungsfest und wünschte ihm alles Gute für die Zukunft. Im Anschluss gab es noch einen Rückblick, der letzten 15 Jahre in



Form einer Diashow, bei der die Burschen und Mädchen noch ein paar Stunden amüsante Geschichten und Erinnerungen austauschten.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



## Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Illkofen



13 Einsätze hatte die Freiwillige Feuerwehr Illkofen im vergangenen Jahr zu verzeichnen, zog Illkofens Kommandant Anton Pfeiffer seine eindrucksvolle Bilanz im Rahmen der Generalversammlung. Bei sieben Bränden, sechs Technischen Hilfeleistungen, darunter Sicherheitswachen, Verkehrsabsicherungen und Sturmschäden konnten die freiwilligen Helfer aus Illkofen großen Schaden verhindern und abwenden. Dabei wartete der Kommandant mit beeindruckenden Zahlen auf: Insgesamt wurden von allen Aktiven 178 Stunden in den Einsätzen geleistet sowie rund insgesamt 1.250 Stunden aufgewendet für Übungen, Einsätze, Weiterbildungen, Prüfungen und Instandhaltung sowie Versammlungen. Er belegte anhand der sechs Monatsübungen und der vier Großübungen der Pfarreifeuerwehren, dass die Freiwillige Feuerwehr Illkofen eine starke schlagkräftige Truppe sei, bei der das Hauptaugenmerk auf einen hohen Ausbildungsstand gerichtet werde. Eine Bronzegruppe (Mütter mit ihren Töchtern) und zwei gehobene Löschgruppen stellten sich der Ausbildung und Prüfung und wendeten hier rund 400 Stunden auf. Als besonderes Highlight berichtete Kommandant Anton Pfeiffer im Namen der gesamten Festleitung von dem gelungenen Festwochenende. Ausführlich ließ er, der auch das Amt des Festleiters innehatte, das Gründungsfest noch einmal Revue passieren. „Dank des Engagements aller konnte unser Jubiläumsfest gar nicht besser laufen. Tolle Stimmung an allen Tagen, viel Lob und großer Zuspruch von den Besuchern bereiteten uns ein unvergessliches Erlebnis“, resümierte Anton Pfeiffer, der neben dem Festausschuss und Mitgliedern vor allem auch dem Schirmherrn Georg Kastenmeier, der Festmutter Michaela Hammerschmid und der Festbraut Sandra Kronschnabl sowie ferner den Festdamen noch einmal Dank aussprach. Vorstand Johannes Geser rief das vergangene Jahr aus gesellschaftlicher Sicht in Erinnerung und blickte auf zahlreiche Veranstaltungen zurück: Kesselfleischessen, Ausflug nach Budweis und Krumau, Ehrenzeichenverleihung des Kreisfeuerwehr-

verbandes, bei der Kommandant Anton Pfeiffer eine Auszeichnung überreicht wurde, Teilnahmen an den Gründungsfesten der Feuerwehren in Mintraching, Kiefenholz, Sünching, Aufhausen und Brennborg sowie das Gründungsfest der SpVgg Illkofen. Großes Lob zollte Vorstand Johannes Geser den Mitgliedern für die hervorragende Beteiligung an den kirchlichen Festen oder auch den gesellschaftlichen Ereignissen, ehe er im Anschluss noch einmal allen Mitgliedern des Festausschusses sowie den Helfern und Unterstützern hinsichtlich der Vorbereitungen als auch Ausrichtung zum Gründungsfest dankte. Jugendwart Georg Kastenmeier zog eine sehr erfreuliche Bilanz und berichtete, dass die Jugendlichen bei allen Aktivitäten, ob nun Übungen oder Schulungen mit Feuereifer dabei seien. Überaus positiv war auch der Bericht des Atemschutzbeauftragten Florian Pfeiffer. Die 26 Teilnehmer der vier Wehren der Pfarrei Illkofen hatten an sechs Übungen teilgenommen und vier Einsätze mit 16 Einsatzkräften bewältigt, darunter ein Dachstuhlbrand in Friesheim und ein Werkstattbrand in Eltheim. In Illkofen stünden 16 Atemschutzgeräteträger zur Verfügung, so die Bilanz von Florian Pfeiffer. Bürgermeister Hans Thiel, der die Grußworte der Gemeinde überbrachte, lobte vor allem das großartige Engagement und die Einsatzbereitschaft der Illkofener Wehr und ließ anerkennende Worte über das gelungene Gründungsfest verlauten. Im Rahmen der turnusmäßigen Neuwahlen wurde Johannes Geser erneut zum ersten Vorsitzenden gewählt. Sein Stellvertreter ist Thomas Voggesberger. Das Amt der Kommandanten bleibt in den Händen von Anton Pfeiffer und Robert Jans. Die Kasse führt Heiner Kronschnabl und als Schriftführer fungiert Ulrich Steinacker. Jugendwarte sind Georg Kastenmeier und Max Braun sowie Fahnenräger Josef Griesbeck und Luis Hammerschmid. Zu Beisitzern wurden Philipp Kronschnabl, Max Braun und Luis Hammerschmid gewählt sowie zu Kassenprüfern Franz Gerl und Florian Lauterbach. Einer der Höhepunkte der Generalversammlung war auch die Ehrung aktiver Feuerwehrmitglieder und Überreichung des Feuerwehrereignisses. Hierüber konnten sich Tobias Deinhart, Claudia Listl, Sonja Schirmbeck und Franz Thiel freuen. Eine besondere Ehrung wurde Manfred Deinhart und Erna Deinhart zu teil, denn sie wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Zeugnisse wurden an aktive Feuerwehrkameraden überreicht, die sich Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen unterzogen. Am VU-Lehrgang in Friesheim nahmen Max Braun, Luis Hammerschmid und Daniel Plentinger teil. Den Maschinistenlehrgang in Oberachdorf absolvierten Florian Pfeiffer und Daniel Plentinger. Florian Pfeiffer nahm ferner am Brandübungscontainer in Schierling teil.

Bild Verein/Bericht C. Kroschinski

## E-Jugend der SpVgg Illkofen erfolgreich bei den Hallenkreismeisterschaften

Nachdem die E-Jugend (Jahrgang 2008) sich ungeschlagen für die Endrunde der Hallenkreismeisterschaften qualifizieren konnte, ging die Siegesserie in der Endrunde weiter. Bis ins Halbfinale marschierte man ohne Niederlage. Dort musste man sich dem späteren Turniersieger TSV Oberisling erst im Elfmeterschießen geschlagen geben. Das Gleiche Schicksal ereilte die in jedem Spiel aufopferungsvoll kämpfende Mannschaft im Spiel um Platz 3. Trotz der beiden unglücklichen Niederlagen zum Schluss, überwog am Ende die Freude über den tollen Erfolg. Die Tore teilten sich Leo Schiller (4), Arnis Shala (2) und Emilio Ak. Bericht und Foto: SpVgg Illkofen



### Einladung zum Ball der Vereine

Die Friesheimer Vereine laden herzlich zum Ball der Vereine am Faschingssamstag, den 2. März um 20:00 Uhr ins Haus der Vereine Friesheim ein. Wer Lust auf ein vergnügtes Faschingshighlight hat, ist beim größten Kostümball in der Gemeinde Barbing genau richtig. Bei stimmungsvollem Ambiente kann zur Musik der Spitzenkapelle „d`Sandler“ ausgelassen das Tanzbein geschwungen werden. Akrobatische Tanzeinlagen erwarten die Gäste beim Auftritt der Jugend- und der Showtanzgruppe der Faschingsfreunde Friesheim. Masken sind erwünscht, die schönsten Verkleidungen werden in einer Maskenprämierung ausgezeichnet. Für Speisen und Getränke – einschließlich Barbetrieb – ist natürlich bestens gesorgt. Die Friesheimer Vereine freuen sich auf Ihr Kommen! Der Eintritt beträgt 8,00 Euro. Einlass 19:00 Uhr - Beginn 20:00 Uhr – Platzreservierungen werden nicht angenommen!  
Bericht: Vereine

## REINHOLD REINHARDT GMBH



Heizung · Lüftung · Sanitär  
Klima · Solar  
Wärmepumpen

Benzstraße 3 · 93092 Barbing  
Telefon 09401-2531  
Telefax 09401-4773

[www.reinhold-reinhardt-gmbh.de](http://www.reinhold-reinhardt-gmbh.de)

[kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de](mailto:kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de)

## Schützen Sie sich vor Einbrechern

... **Einbruchschutz - nachrüsten.** Wir sind ein aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis „Mechanische Sicherungseinrichtungen“ des Bayerischen Landeskriminalamtes. Unsere Empfehlung: Informieren Sie sich über Einbruchschutz kompetent, kostenlos und neutral bei einer (Kriminal)polizeilichen Beratungsstelle.

- Holzfenster – Renovierung mit Aluminium
- Möbel nach Maß – Innenausbau
- Fenster – Haustüren
- Zimmertüren – Gleittüren



Gewerbegebiet Sarching Feld · Roggenweg 4 · 93092 Barbing · Tel. 09401 / 8400  
[www.schreinerei-freundorfer.de](http://www.schreinerei-freundorfer.de)

## Rechtsanwälte Hobrack, Kohls & Kollegen



**Angelika Kohls**  
Rechtsanwältin / Fachanwältin f. Arbeitsrecht

**Sandra Hobrack**  
Rechtsanwältin / Fachanwältin f. Familienrecht



### Schwerpunkte:

- Baurecht
- Bußgeldverfahren
- **Erbrecht**
- Forderungseinzug
- Gesellschaftsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht

**Tel. 09401/91 25 02**

**Fax 09401/91 34 01**

Regensburger Straße 13  
93073 Neutraubling



## Friesheimer Faschingsfreunde überreichten Scheck in Höhe von 800,- Euro an Bananenflanke



Unter dem Motto „Ice, Ice Friesi – Winterzauber und Hüttengaudi“ hatten die Friesheimer Faschingsfreunde ein hervorragendes Bühnenprogramm auf die Beine gestellt. Sie durften sich über drei ausverkaufte Abende freuen und vergaßen dabei auch diejenigen nicht, die nicht auf der Sonnenseite des

Lebens stehen. Umringt von den aktiven Mitgliedern überreichten die Vorsitzende Elisabeth Seidl und Schriftführer und Moderator des Abends, Daniel Bübl an das Team Bananenflanke e.V. mit ihrem Mitglied Andreas Jäger einen Scheck in Höhe von 800 Euro. Die Summe ist ein großer Teil des Erlöses der Dorfweihnacht. Die Faschingsfreunde haben sich zum Ziel gesetzt, jedes Jahr einen großen Teil der Einnahmen der Dorfweihnacht für gemeinnützige Zwecke zu spenden. Er musste sich jedoch für Samstagabend entschuldigen lassen, hätte aber wohl keinen besseren Vertreter als den aktiven Spieler Andreas Jäger aus Friesheim schicken können. Die Organisation „Team Bananenflanke“ wurde vor rund sieben Jahren von Ben Rückerl und Stephan Plötz gegründet mit dem Ziel, sich für geistig beeinträchtigte Kinder und Jugendliche einzusetzen und Fußballtrainings- und Ligenbetrieb zu organisieren.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

## Jahreshauptversammlung des KDFB Eltheim

Nach einem Gottesdienst, zelebriert von Pfarrer Stefan Wissel, ging es zur Generalversammlung des KDFB Eltheim ins Vereinsheim Eltheim. Hier begrüßte Stilla Krichbaum vom Führungsteam die Mitglieder sowie geistlichen Beirat Pfarrer Stefan Wissel, ehe Schriftführerin Elisabeth Eder auf zahlreiche Aktivitäten zurückblickte. Wieder einmal war der Jahresrückblick der Schriftführerin Zeugnis dessen, dass der Eltheimer Frauenbund mit den religiösen Veranstaltungen wie dem Weltgebetstag, Maiandacht und Kreuzweg sowie Teilnahme an kirchlichen Festen dem kirchlichen Leben einen hohen Stellenwert einräumte. Besonders lobend wurden hier die vielen helfenden Hände anlässlich des Laurenzifestes erwähnt, ohne die dieses Kirchenpatrozinium nicht in dem Maße klappen würde. Mit einer Vielzahl von Veranstaltungen wurde der Geselligkeit und der Förderung der Gemeinschaft Rechnung getragen, angefangen bei Faschingsveranstaltungen und Weinfest über Ausflüge nach Passau oder Adventsmarkt. Man hatte stets den Geschmack der Mitglieder und vor allem aller Altersgruppen getroffen. Die Veranstaltung „Lyrik und Likör“, die von Pfarrer Stefan Wissel organisiert wurde, kam hervorragend an. Doch stolz war man auch hinsichtlich der ausgebuchten Kurse „Trittsicher durch's Leben“ und Wirbelsäulengymnastik und nicht zuletzt auf das vom Frauenbund gestaltete Adventsfenster im Rahmen des lebendigen Adventskalenders der Pfarrei Illkofen. Der von Schatzmeisterin Karin Deller vorgetragene Kassenbericht dokumentierte das große Engagement des Eltheimer Frauenbundes. „Sie sind eine lebendige

Gemeinschaft innerhalb der Pfarrei, die drei Generationen verbindet und eine Bereicherung für den Ort und die Pfarrei ist“, so Pfarrer Wissel der anschließend turnusmäßigen Neuwahlen leitete. Die Mitglieder setzten auf ihr bisheriges Führungsteam mit Stilla Krichbaum (Ansprechpartnerin), Elisabeth Eder (Schriftführerin), Karin Deller (Schatzmeisterin) sowie Monika Hartmann und Gabriele Schmid (Beisitzerinnen). Anstehende Termine wurden bekannt gegeben: Am 11.3. beginnt der neue Kurs „Trittsicher durch's Leben“ und am 16.3. ist diesmal Barbing Gastgeber für das Kaffeekränzchen der vier KDFB-Zweigvereine der Großgemeinde Barbing. Zur Bierverköstigung mit Pfarrer Stefan Wissel als Hobby-Biersommelier will man im April zusammenkommen. Ferner möchte man im April einen Kreuzweg beten.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski







### Seniorenfasching der Großgemeinde

Die ältere Generation aus Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach und Eltheim feierte im Haus der Vereine in Friesheim den Seniorenfasching der Großgemeinde Barbing. Von der Gemeinde wurde extra ein Bus für die Senioren eingesetzt. Unter der Regie des Friesheimer Seniorenarbeitskreises mit Irmi Bübl und ihrem fleißigen Team, war wieder allherhand geboten. Die Faschingsfreunde Friesheim bescherten den Senioren mit dem Motto „Ice, Ice Friesi – Winterzauber und Hüttengaudi“ einen unvergesslichen Nachmittag. Für die musikalische Umrahmung sorgten die „Strawanzer“ aus Neutraubling mit selbst komponierten Stücken, sowie alten Volksweisen zum Mitsingen. Bürgermeister Hans Thiel, freute sich sichtlich, dass der Seniorenfasching auch in diesem Jahr so großen Zuspruch fand. Das Gemeindeoberhaupt hob besonderes lobend hervor, dass sich in allen Gemeindeteilen Seniorenguppen gebildet haben und diese nun schon traditionell zu einer gemeinsa-

men Veranstaltung zusammenkommen und hier stellte er heraus, dass es dazu auch Menschen brauche, die das anpacken und Menschen zusammenführen. Bürgermeister Hans Thiel zollte den Verantwortlichen um Irmi Bübl und vielen fleißigen Helferinnen und Helfern Lob und Anerkennung für deren Engagement. Nachdem die Senioren mit Kaffee, Kuchen und Torten versorgt waren, kam der große Auftritt der Bambinis sowie den beiden Kinder- und Jugendtanzgruppen der Faschingsfreunde Friesheim. Die Showtanzgruppe sorgte für einen weiteren fulminanten Höhepunkt. Für die akrobatischen Einlagen und atemberaubenden Hebefiguren gab es wahre Begeisterungstürme der Senioren. Reihum hörte man nur lobende Worte angesichts des gelungenen Nachmittags, bei dem die Gemeinde mit Bürgermeister Hans Thiel an der Spitze für alle Senioren auch noch eine zünftige Brotzeit spendierte.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

### Neuer Imagefilm „Daheim im Landkreis Regensburg“ vorgestellt

„Daheim im Landkreis Regensburg“ - unter diesem Motto steht der neue Imagefilm des Landkreises Regensburg, der im Foyer des Landratsamtes vorgestellt wurde. Landrätin Tanja Schweiger sowie Renate Pollinger - Geschäftsführerin von TVA Ostbayern (TVA) - präsentierten das 4:11 Minuten lange Werk, das von TVA in Kooperation mit der Produktionsfirma one4two umgesetzt worden war. Über 200 geladene Gäste aus Politik, Wirtschaft, Tourismus und Kultur zeigten sich beim Präsentationsabend, durch den TVA-Moderator Martin Lindner führte, vom neuen Landkreisfilm begeistert. „Gut gelungen ist, dem Zuschauer dieses Daheim-Gefühl zu vermitteln“, zeigte sich die Landrätin überzeugt. Was es heißt, im Landkreis daheim zu sein, vermitteln die Menschen im Film: Sie packen

an, ob beruflich oder im Ehrenamt. Der Landkreis ist dabei Teil eines Netzwerks. Was alle Akteure miteinander verbindet, sind dabei nicht nur äußere Strukturen, sondern das Gefühl, im Landkreis einen Platz zu haben und sich daheim zu fühlen. Gemeinsam mit Timo Lauber von one4two war von der Pressestelle das Drehbuch entwickelt worden. Bei der Umsetzung hatten über siebzig Laiendarsteller aller Altersstufen an über zehn Drehtagen mitgewirkt, bei denen sich Landrätin Tanja Schweiger am Präsentationsabend ebenso bedankte wie bei Renate Pollinger für die Gesamtproduktion sowie bei Klaus Maria Weigert für die Musikkomposition. Der neue Landkreisfilm mit dem Titel „Daheim im Landkreis Regensburg“ ist zu finden auf der Homepage des Landkreises und bei YouTube.



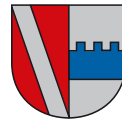
## NACHRUF

Die Gemeinde Barbing trauert um

### Herrn Richard Held sen.

Herr Held war vom 01.07.1972 bis 31.12.1977 Mitglied des Gemeinderates.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.  
Unsere Gedanken begleiten seine Familie in ihrer Trauer.



**Hans Thiel**  
1. Bürgermeister  
Gemeinde Barbing



## DANKSAGUNG

Herzlich danken wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen von unserem lieben verstorbenen

### Herrn Josef Landgraf

und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Grabspenden zum Ausdruck brachten.

Barbing, im Januar 2019

**In stiller Trauer:** Familie Landgraf



Im Trauerfall sind wir Tag und Nacht für Sie erreichbar:

**Tel.: 09401  
2004**

Auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause - auch an Sonn- u. Feiertagen

*Der Bestatter Ihres Vertrauens in Neutraubling*

# abschied

## Fachinstitut für Bestattungen

Inhaber: Roswitha und Franz Handl

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Exhumierungen
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Rundumversorgung inklusive der Grabarbeiten sind durch uns gewährleistet!
- Überführungen im In- und Ausland

Neutraubling · Sudetenstr. 8 (neben Café Worzischek) · [www.bestattungen-abschied.info](http://www.bestattungen-abschied.info)

*Heute schon an Morgen denken*



## Ambulante Dienste

# KROMPASS



Alten- & Krankenpflege · In Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst  
Evi Krompass · Glockenbecherstr. 23 · 93092 Barbing  
Tel. 09401/ 527992 · Fax 527991 · Mobil 0170 / 9970305



Neue Termine und Terminänderungen sind per e-Mail an [buebl@barbing.de](mailto:buebl@barbing.de) zu schicken oder telefonisch unter **Tel. 09401-9229-17** zu melden.

Die Termine der nachfolgenden Monate sind im Internet unter [www.barbing.de](http://www.barbing.de) einsehbar.

# Termine und Veranstaltungen



## TERMINE DER VEREINE UND KIRCHL. ORGANISATIONEN IN BARBING

### MÄRZ 2019

01.03.	18:00	Donaumöwe: Faschingschießen
01.03.	18:00	Frauenbund: Weltgebetstag
16.03.	14:00	Frauenbund: Treffen aller Frauenbünde
16.03.	19:00	KLJB: Bierverkostung
20.03.	19:30	Musikverein: JHV mit Neuwahlen
23.03.	09:00	OGV: Aufstellen Osterbrunnen

### APRIL 2019

01.-13.04.		FF Barbing Haussammlung
01.04.	14:00	Frauenbund Palmbuschen binden
06.04.	09:00	Rama Dama; 09:00 Treffen ; 09:30 Start
06.04.	19:30	Theaterverein: 1. Aufführung
12.04.	19:30	Theaterverein: 2. Aufführung
13.04.	09:00	Pfarrrei Einkehrtag; Pfarrsaal Barbing
13.04.	19:30	Theaterverein: 3. Aufführung
17.04.	18:00	Donaumöwe Ostereierschießen
18.04.		Pfarrrei Agape; nach der Gründonnerstagsmesse
19.04.	11:30	TV + FF Fischessen am Sportgelände
24.04.	18:00	Männerchor Friedensgottesdienst am Adlersberg
30.04.	19:00	Frauenbund Generalversammlung
30.04.	20:00	Barbinger Tanz in den Mai

## TERMINE DER SARCHINGER VEREINE

### MÄRZ 2019

05.03.		SV Sarching 69. Sarchinger Faschingszug
06.03.		SV Sarching Geldbeutelwaschen
10.03.	19:30	FFW Generalversammlung
16.03.		SV Sarching Tageskifahrt
20.03.		Schützenverein Sektionsdamenversammlung im Landgasthof Geser
24.03.		KSV Generalversammlung
25.03.		OGV Frühjahrsversammlung Geser Wirt
28.03.		KDFB Erster Bastelabend Palmbuschen im Pfarrsaal
30.-31.03.		Pfarrgemeinde PGR-Wochenende im Haus Werdenfels
30.03.	19:00	Watterclub Preiswatten

### APRIL 2019

04.04.		KDFB Zweiter Bastelabend Palmbuschen
06.04.	9:00	FFW Rama Dama
07.04.		KDFB Verkauf Palmbuschen nach der Kirche
13.04.		OGV Pflanzentauschbörse
18.04.		Schützenverein Ostereierschießen
27.04.		KSV Ausflug
28.04.	7:00	Fischerverein Anfischen an der Rinsen

## TERMINE DER VEREINE U. KIRCHLICHEN ORGANISATIONEN ILLKOFEN

### MÄRZ 2019

01.03.		Generalversammlung Würfelclub Auburg
01.03.		Weltgebetstag KdFB
02.03.		Kesselfleischessen der FF Illkofen
02.03.	20.00	Ball der Vereine Friesheim mit der Kapelle d'Sandler
05.03.	17.00	Kehraus in Friesheim
06.03.		Fischessen der Faschingsfreunde Friesheim
06.03.		Fischessen Würfelclub Auburg mit Burschenverein
08.03.		KDFB Illkofen-Friesheim, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Pfarrheim Illkofen
14.03.		Generalversammlung KSV Friesheim
15.03.	19.00	Pfarrreiebung der Feuerwehren in Auburg, THL
16.03.	14.00	Treffen aller Frauenbünde in Barbing
16.03.		Jahreshauptversammlung der FF Eltheim
19.03.	19.30	KDFB Illkofen-Friesheim Basteln für Palmbuschen im Landfrauenraum HDV Friesheim
20.03.		JHV KRV Illkofen-Eltheim mit Neuwahlen in Eltheim
21.03.		Generalversammlung FF Friesheim
23.03.	09.00	RamaDama in der Pfarrrei Illkofen, Treffpunkt an den Feuerwehrhäusern in Friesheim/Illkofen/Eltheim
24.03.		Treffen zur Terminabsprache
25.03.	19.30	KDFB Illkofen-Friesheim Basteln für Palmbuschen im Landfrauenraum HDV Friesheim
28.03.	19.30	OGV Illkofen-Friesheim-Eltheim Generalversammlung im Haus der Vereine Friesheim

### APRIL 2019

03.04.	13.00	KDFB Illkofen-Friesheim Fertigstellung der Palmbuschen im Landfrauenraum HDV Friesheim
04.04.		Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Friesheim
07.04.	09.00	KDFB Illkofen-Friesheim, Verkauf der Palmbuschen vor und nach dem Gottesdienst

## IMPRESSUM

### BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte per E-Mail senden an:  
[infoblatt-barbing@manhartmedia.de](mailto:infoblatt-barbing@manhartmedia.de)

**Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung:**  
**ManhartMedia | GmbH & Co. KG**  
**Klassische & Neue Medien**

Mintrachinger Str. 9a, 93073 Neutraubling  
 Telefon (0 94 01) 8819335, Fax (0 94 01) 8819334  
 E-Mail: [infoblatt-barbing@manhartmedia.de](mailto:infoblatt-barbing@manhartmedia.de)  
[www.manhartmedia.de](http://www.manhartmedia.de)

**Herausgeber: Gemeinde Barbing**  
 Kirchstraße 1 · 93092 Barbing  
 Telefon (0 94 01) 92 29-0  
 Fax (0 94 01) 8 03 95, [www.barbing.de](http://www.barbing.de)



Für Druckfehler keine Haftung



Besuchen Sie uns auf Facebook! **BARBING** | Ein Ort zum Leben



Kommunikation in Lichtgeschwindigkeit  
**glasfaser**  
ostbayern

Glasfaser Ostbayern bietet Telefonieren und schnelles Internet in der Gemeinde Barbing!  
In bester Qualität und zu einem günstigen Preis.  
Nicht mehr warten, jetzt informieren und bestellen!

**SCHNELLES INTERNET!**

**INFO: WWW.GFO-SHOP.DE**

**KUNDENCENTER REGENSBURG**  
Greflingerstraße 22 (im REWAG Kundencenter)  
**0941 6985-545**  
oder kostenfrei bei Ihnen zu Hause!

[www.glasfaser-ostbayern.de](http://www.glasfaser-ostbayern.de)  
[info@glasfaser-ostbayern.de](mailto:info@glasfaser-ostbayern.de)

Eine Marke der  
R-KOM GmbH & Co. KG

# Mahal

[www.auto-mahal.de](http://www.auto-mahal.de)

- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97



Eiscafé · Pizzeria · Restaurant

## Al Gabbiano

### FRÜHJAHRSSPECIAL

# 20% auf jede PIZZA



**Dienstag + Mittwoch von 17 bis 21 Uhr**  
(nicht zum Mitnehmen)

Schlesische Straße 46, im Ladenzentrum · 93073 Neutraubling

**Telefon (0 94 01) 10 68**

Di. - So. tägl. 11 - 23 Uhr geöffnet

[www.pizzeria-algabbiano.de](http://www.pizzeria-algabbiano.de)

## Rainer Geserer

# RG

DER ELEKTROMEISTER IN IHRER NÄHE

- Elektroinstallation - Elektrohandel
- Solaranlagen - Gerüstverleih
- Blitzschutz

Rainer Geserer · Schlossteig 10  
93092 Barbing / Sarching  
Telefon (0 94 03) 34 74 · Telefax (0 94 03) 73 70  
Internet: [www.elektro-geserer.de](http://www.elektro-geserer.de)  
E-mail: [mail@elektro-geserer.de](mailto:mail@elektro-geserer.de)

## SOLANGE NOCH EIN STERN LEUCHTET, IST NICHTS VERLOREN.



### WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Ihre Ansprechpartnerin in Barbing: *Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)*

Regensburgerstr. 3 · 93092 Barbing • Telefon: (09 401) 2446

Mobil: 0170 76 79 814

Filiale Neutraubling: Sudetenstrasse 38 • Telefon: (0 94 01) 9 15 151

Vertrauen Sie unserer über **50 jährigen Erfahrung** und unserer **Kompetenz** als **Familienunternehmen** und **Meisterbetrieb**. Selbstverständlich kommen wir auch gerne **zu Ihnen nach Hause** ohne dass Ihnen **zusätzliche Kosten** entstehen.



## Bestattungen »FRIEDE«

ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 8984950  
Adolf - Schmetzer - Strasse 24 • Prüfeninger Strasse 91  
und Landshuter Strasse 72